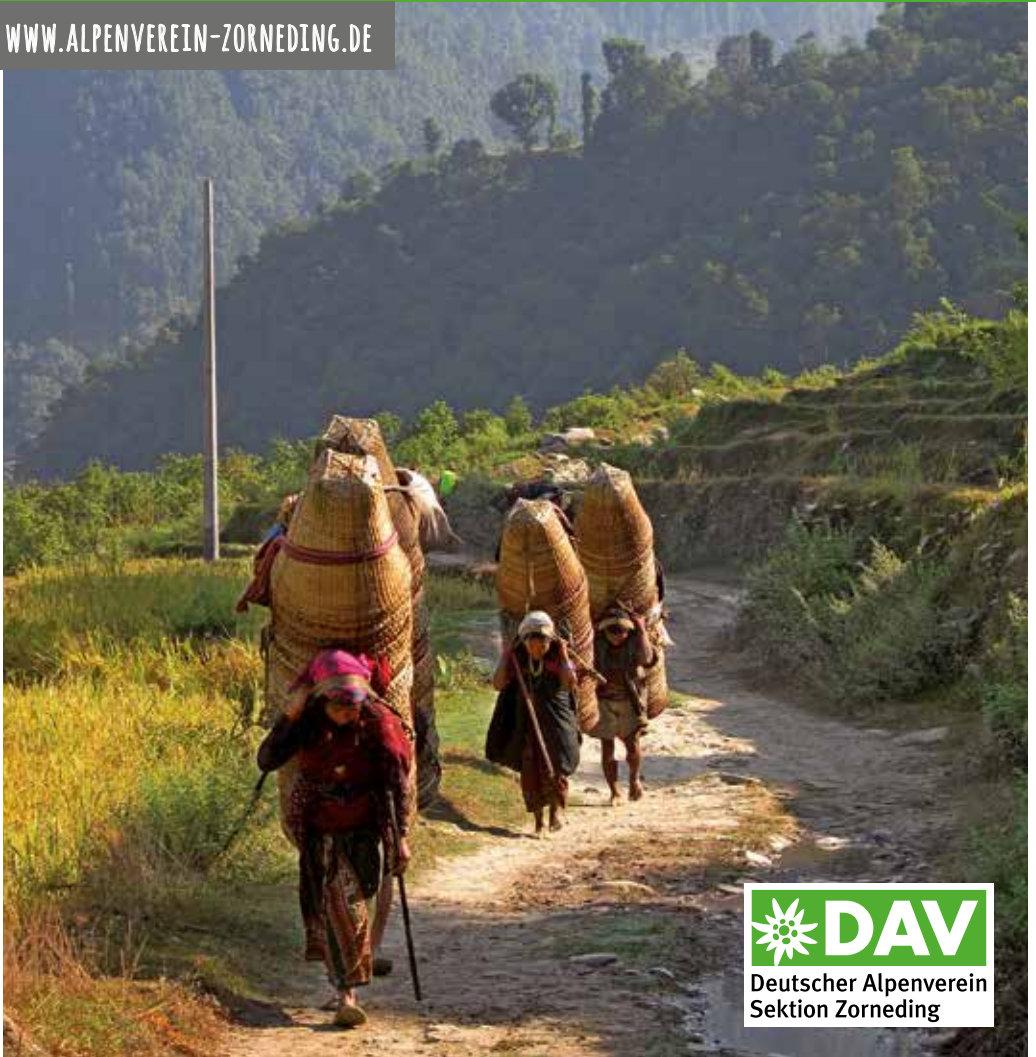


Ausgabe 79 | Mai 2016

BERGSEITEN

Sommerprogramm und Informationen der DAV-Sektion Zorneding

WWW.ALPENVEREIN-ZORNEDING.DE



 **DAV**
Deutscher Alpenverein
Sektion Zorneding

OMNIBUS HÖHER

Ihr freundlicher Familienbetrieb vor Ort



... hier fängt Ihr Urlaub an!

- Tages- und Mehrtagesfahrten
- Vereins- und Betriebsausflüge

OMNIBUS HÖHER GmbH
85614 Kirchseeon · Bucher Str. 27
Tel. 08091-9731 oder 6996 · Fax. 4683
E-Mail: info@omnibus-hoeher.de
www.omnibus-hoeher.de



INHALT

AKTUELLES

Regelmäßige Termine	2
Kurzmitteilungen	3
38. DAV-Ski-Basar 2016	6

AUS DER SEKTION

Personalien	7
Neue Geschichten von der Familiengruppe	9
Jugendgruppe	12
Kulturwanderer auf Tour	13
Skitour in Tracht oder ein Chinese auf Abwegen	15
Hos'n ochi	16
Höhenangst – Entstehung, Auswirkung, Maßnahmen	18
Nachdem sich die Erde bewegt hatte	20

PROGRAMM

Unsere Tourenleiter im Überblick	24
Ausschreibung Triathlon 2016	27
Veranstaltungen	30
Sommertouren	31
Kulturwanderungen und Kulturfahrradtouren	44
Detailprogramm der Familiengruppe	45
Detailprogramm einiger Mehrtagestouren	51

ALLGEMEINES

Bewertungsskala für Sommertouren	59
Teilnahmebedingungen für Touren	61
Unsere Jubilare 2016	62
Vorstand	63
Mitgliederverwaltung, Impressum	64

Redaktionsschluss für Heft 80:
15. Oktober 2016



LIEBE BERGFREUNDE,

so spät wie der Schnee in der vergangenen Wintersaison soll die Ankündigung zu unserem Jubiläum nicht kommen. Im Jahr 2017 werden wir das 50-jährige Bestehen der Sektion Zorneding feiern und ich freue mich dazu auf gemeinsame Veranstaltungen mit Euch und auch auf Eure Mithilfe (Seite 4).

Aber wir wollen uns in 2016 schon einmal mit dem 30. Triathlon aufwärmen und warm feiern.

Dazu hoffe ich auf viele bekannte und neue Teilnehmer mit Begleitpersonen zu unserem attraktiven Wettkampf in familiärer Atmosphäre und zum anschließenden Sommerfest.

Ich wünsche euch einen spannenden und unfallfreien Sommer.

Elte Praxowsky

Titelfoto: Frauen in Nepal bringen selbstgemachte Körbe zum Markt, Aufnahme: **Janine Hesselschwerdt**



GESCHÄFTSSTELLE „HUIBERGHÜTT'N“

Wasserburger Landstraße 29
85604 Zorneding
geöffnet: Donnerstag, 19.00 bis 20.00 Uhr
Ausleihen von Ausrüstung und Karten,
Tourenvorbesprechungen / Tourenanmeldungen

Auskunft:
Adi Schreier
Tel. 08106 20722



FITNESSTRAINING

**Ausdauer, Bewegungskoordination (Aerobic),
Rückenstärkung (Pilates)**

Turnhalle II der Grundschule Zorneding
Schulstr. 11

Dienstag 20.00 bis 21.30 Uhr

Bitte eigene Gymnastikmatte mitbringen.

Beitrag (f. Saison): Mitglieder 15 € / Nichtmitglieder 50 €

Christa Haidinger
Beate Feist



FITNESSTRAINING

Ausdauer, Kräftigung, Beweglichkeit (Stretching)

Turnhalle II der Grundschule Zorneding
Schulstr. 11

Donnerstag 20.00 bis 21.30 Uhr

Bitte eigene Gymnastikmatte mitbringen.

Beitrag (f. Saison): Mitglieder 15 € / Nichtmitglieder 50 €



KLETTERN IN DER HALLE

(nach Vereinbarung)

Im Allgemeinen freitags ab 15.00 Uhr
Verabredung per E-Mail oder telefonisch

Interessenten: einfach in den
E-Mail-Verteiler aufnehmen lassen.

Leitung:
Birgit Gemünd
Tel. 08106 22023
E-Mail:
bge13@t-online.de



AUSFAHRTEN MIT DEM RENNRAD

Jeden Montag Treffen um 18.00 Uhr,
Abfahrt um 18.15 Uhr
(Mai bis September)
40 – 60 km
Treffpunkt: Parkplatz am Sportplatz Zorneding

Auskunft:
Berti Thoma,
Tel. 08106 301209
dbthoma@mnet-
mail.de



TANZKREIS 1 (MIT HILFESTELLUNG) (Standard und lateinamerikanische Tänze)

Turnhalle II der Grundschule Zorneding
Schulstr. 11, 85604 Zorneding
Bitte Tanzschuhe mitbringen
Sonntags, 20.00 bis 21.30 Uhr
(in den Schulferien nach Absprache)

Leitung:
Volker Schmidt
& Ute Berger
Tel. 08106 998030



TANZKREIS 2 (FREIES TRAINING)

Turnhalle II der Grundschule Zorneding
Schulstr. 11, 85604 Zorneding
Bitte Tanzschuhe mitbringen
Mittwochs 20.00 bis 21.30 Uhr
(in den Schulferien nach Absprache)

Leitung:
Volker Schmidt
& Ute Berger
Tel. 08106 998030



WALDLUFTSPORT

Treffpunkt: Parkplatz am
Waldspielplatz Pöring
Montags 17.00 bis 18.30
(außer in den Schulferien)
Beginn: Montag 11.01.2016
Beitrag (f. Saison): Mitglieder 15 € /
Nichtmitglieder 50 €

Leitung:
Elke Piwowarsky
Tel. 08106 20623

INTERESSE AM TANZEN?

Unser Tanzkreis nimmt gerne noch weitere Paare mit Spaß an der tänzerischen Bewegung auf. Wir tanzen die Standardtänze (Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Slow Foxtrott und Quickstep) sowie die lateinamerikanischen Tänze (Samba, Rumba, Cha Cha Cha, Jive, manchmal auch Paso Doble) und auch Disco Fox.

Wer zwar Lust aber keine oder wenig Erfahrung hat: Bitte meldet euch einfach bei uns. Wenn sich genügend Paare melden, organisieren wir ab Juni 2016 Sonntagabend einen neuen Tanzkreis für Anfänger.

Ansprechpartner
Volker Schmidt & Ute Berger
Tel.: 08106 99 80 30, Mobil: 01577 59 559 82
vo.sch@gmx.de, uteberger@gmx.de





NEPAL – EVEREST/HIMALAYA – ERDBEBEN



Es ließ sich nicht genau klären, was genau die Zuhörer anzog. Bemerkenswert war, dass der Saal voll war wie selten. Annie und Ian Jenkins präsentierten Mitte Januar Fotos und Videos zu einem Nepal-Trek, der im Herbst stattfand bei dem auch einige andere Mitglieder der Sektion dabei waren. Einen Bericht dazu finden Sie auf Seite 20 in diesem Heft.

FRANZ STEIGERWALD

SCHON 50 JAHRE?

Noch nicht ganz, aber im nächsten Jahr 2017 wird die DAV Sektion Zorneding 50 Jahre alt. Vor fünf Jahrzehnten wurde die Ortsgruppe, die dann später in die Sektion überging, gegründet.

Das muss gefeiert werden. Mit den Vorbereitungen dazu hat eine Arbeitsgruppe begonnen und bereits erste Ideen entwickelt. Über das ganze Jahr 2017 wird es unterschiedliche Aktivitäten zur 50-Jahrfeier geben.

Da sich diese Aktivitäten nicht von selbst organisieren, werden engagierte Helfer benötigt. Sie als Mitglied können schon mal überlegen, ob Sie mithelfen wollen.

Für einen Rückblick auf die Sektionsgeschichte, der im Rahmen einer Ausstellung präsentiert werden soll, werden Fotos (Abzüge, Negative, Dias oder digital) und Filme (Super 8, Videoformate, digital) gesucht. Wer dafür Material zur Verfügung stellen kann (natürlich mit Rückgabegarantie), setzt sich bitte mit Martin Singer, Tel.: 08065 909551 oder Volker Schmidt, Tel.: 08106 998030 in Verbindung.

DIE REDAKTION





DIE TERMINE FÜR DEN STAMMTISCH IM SOMMER

Der Sommerstammtisch findet am Tennisheim Sportpark in Zorneding statt.

Die Termine zum vormerken: 27.04., 18.05., 08.06., 29.06., 20.07, am 10.8. ausnahmsweise in Ingelsberg, Hammerstuben, 24.08., 07.09., 21.09., 12.10.2016

Wer möchte, kann sich auf den e-mail Verteiler von Reinhard Oleinek setzen lassen. Damit erhält man in den Tagen vor dem jeweiligen Termin eine Erinnerungsmail.
(reinhard.oleinek@arcor.de)

REINHARD OLEINEK

PROGRAMM FÜR DIE 25-JAHRFEIER DES ADFC KV EBERSBERG

Wir, der Allgemeine Deutsche Fahrradclub feiern heuer unser 25-jähriges Bestehen. Dazu möchten wir die Mitglieder der Sektion Zorneding im DAV sehr herzlich zu unserer Feier einladen.

Am 18. Juni 2016 im Offenen Haus (OHA) der AWO Vaterstetten, Johann-Sebastian-Bachstr. 30

Sportlicher Teil: Zwei Radl-Touren, einmal als Rad-Rallye und zum zweiten eine kurze, gemütlich geführte Radl-Tour (ca. 25-30 km).

Ab 09.00 Uhr: Erklärung der Rad-Rallye und Start der Teilnehmer.

Ab 10.00 Uhr: Start der gemütlichen, kurzen Radltour.

Ab 10.00 Uhr: für nichtradelnde Gäste und Mitglieder: Fahrrad-Verkehrs-Quiz und Dia-Schau.
Gesellschaftlicher Teil: Mittagessen, offizielle Ansprachen, gemütliches Beisammensein

Ab 13.00 Uhr: Mittagessen (Kostenbeitrag: 10,- EUR, Getränke: frei)

Ab 14.30 Uhr: Begrüßung der Gäste und Honoratioren, Ansprachen und Grußworte

Ab 15.00 Uhr: gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

**Für die Teilnahme an der Radl-Rallye ist eine Anmeldung erforderlich bis 10.6.2016 unter:
25jahre@adfc-ebersberg.de**

K.-H. SCHMELING, ADFC KV-EBERSBERG



38. DAV-SKI-BASAR 2016

am 8. Oktober 2016

DAV-Sektion Zorneding · in der Huiberghütt'n (Vereinsheim)
Wasserburger Landstraße 29 · 85604 Zorneding

für gut erhaltene Ski- und Bergausrüstung
(z.B. Ski (alpin, Langlauf), dazugehörige Schuhe/Stöcke, Schlittschuhe, Skihelme, u.ä.)

Warenannahme

Donnerstag, 6. Oktober 2016 von 17.30 – 20.00 Uhr

Warenverkauf

Samstag, 8. Oktober 2016 von 9.00 – 12.00 Uhr

Auszahlung und Warenrückgabe

Samstag, 8. Oktober 2016 von 15.00 – 16.00 Uhr

Zur Teilnahme sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen!

Infos im Internet unter www.alpenverein-zorneding.de oder
bei Elisabeth & Karlheinz Heger, Tel. 08106 29438

Bitte beachten!

Es gibt keine besonderen Flyer mehr an die Haushalte. **Bitte Termin vormerken!**

Listen für die Verkäufer werden wir rechtzeitig in Zorneding bereit legen:

- Vereinsheim Huiberghütt'n
- Gemeindebücherei, Schulstrasse
- Karlheinz und Elisabeth Heger, Herzog-Arnulf-Str. 14

Ebenso können die Listen aus dem Internet heruntergeladen werden.

Hinweise zur Warenannahme/Basar

Auch auf einem Basar läßt sich nicht alles verkaufen. Bitte beachten Sie deshalb: Es werden nicht mehr angenommen:

- Janker, Hemden, Blusen, Trainingsanzüge, Handschuhe
- Winterjacken, Felljacken, Wintermäntel
- Baumwoll-Skiunterwäsche, Pullunder, Pullis, Stirnbänder
- Halbschuhe, einfache (dünne) Lederschuhe, Winterschuhe
- Ab Schuhgröße 33 keine Skistiefel ohne Schnallen/Innenschuhe
- Alpinski (ab 160 cm), die keine Carver sind
- Langlaufski mit Nordic-Bindung

Bitte bieten Sie nur solche Artikel an, die auch Sie auf einem Basar kaufen würden. Die Organisatoren behalten sich vor, Artikel bei der Warenannahme zurückzuweisen, wenn sie dies für geboten halten.

Bitte berücksichtigen Sie die Hinweise. Sie erleichtern uns damit die Arbeit und tragen dazu bei, dass die Warenannahme ohne unnötige Verzögerungen abläuft.

Haftungsausschluss:

Wir verkaufen die bei uns abgegebenen Gegenstände in Kommission und treten nur als Vermittler auf. Für eine Beschädigung oder ein Abhandenkommen der uns zum Verkauf übergebenen Ware können wir keine Haftung übernehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme – die Basar-Organisatoren.



SELBSTPORTRAITS EINIGER EHRENAMTLICHER AKTIVER

Hier stellen sich in loser Folge einige unserer Tourenleiter und ehrenamtlich Aktiven vor.

Claus Graebner, ehemaliger Vorsitzender der Sektion und Ehrenmitglied



Nach einer recht kurzen, aber nicht weniger verdienstvollen Vorstandsarbeit von Eckhard Waldmann und Erwin Schmidt wurde ich 1993 ohne Gegenkandidat zum Häuptling der Sektion gewählt. Die Vorentscheidung war nach einer wegen Sauwetter abgebrochenen Rotwandreib`n bei einem Einkehrschwung in der Wurzhütt`n gefallen.

Unsere Huiberghütt`n, die wir dank Fritz Marc von der Gemeinde zur Verfügung haben, eröffnete mir ein geliebtes Betätigungsfeld. Neue Fenster, Fensterläden mit dem Edelweißemblem, Erweiterung der Inneneinrichtung nach Maß, Sitzkissen und auch ein Fahnen-

mast, der ja vor jeder Hütte steht, mussten her. Josef Krieglsteiner nähte die Fahne und die Kissen, Bernd Friess betonierte das Fundament für den Fahnenmast.

Unvergesslich ist mir meine erste offizielle Amtshandlung: die Einweihung der Kletterwand 1994. Aus alten Büchern entnommen trug anno dazumal der Festredner einen Zylinder. So hatte ich den Mut, unter einem ausgeliehenen Zylinder und in einem geerbten Stresemann (-Anzug) unter Anwesenheit des Bürgermeisters Herold und eines Vertreters des DAV-Hauptvereins mit einer Ansprache die Kletterwand zu eröffnen (es gab davon damals noch nicht viele).

Die 16 Jahre verliefen praktisch reibungslos, etwas Hick-Hack hatte ich mit der Vergütung ehrenamtlich tätiger Tourenführer. Großen Dank an „meinen“ Schriftführer Heinz Neumann, an den langjährigen Redakteur des Sektionsheftes Herbert Happel und last but not least an Ruth Schreier. Ein großer Lichtblick war 2008/2009 eine lang ersehnte neue Jugendleiterin mit Vanessa Rieger.

Gern bin ich zu den Hauptversammlungen des DAV gereist, die für mich sehr interessant waren, besonders unvergesslich der DAV-Bergsportkongress 2008 in meinem Heimatort Dresden. Einmalig dort der Festabend auf der Bastei im Elbsandsteingebirge mit Ulli Voigt, Mitglied des sächsischen Bergsteigerbundes, Sektion Dresden. Thomas Zanker, der Naturschutzreferent unserer Sektion, hat auch teilgenommen und wohnte in meiner Dependence in Dresden.

Diese Zeit hat mir viel gegeben. Ich wünsche der Sektion Zorneding alles Gute und stets eine Handbreite Wasser unter dem Kiel.

CLAUS GRAEBNER



DAS WEITERHIN AKTUELLE THEMA „GEMÜTLICHE TOUREN“

Interview mit Max Keller

Max, wir möchten Dich als Tourenführer vorstellen, der das Thema "Gemütliche Touren" schon für die Sommertouren 2015 erfolgreich aufgenommen hat. Die Resonanz der Teilnehmer war groß. Was hatte Dich dazu bewogen?



Ich bin seit 16 Jahren Mitglied beim Alpenverein Zorneding. Vorher habe ich 14 Jahre lang bei der Betriebssportgruppe DASA Sommer- und Wintertouren geführt. Im letzten Jahr habe ich zum ersten Mal leichte Sommertouren

geführt, die nicht im Sektionsheft langfristig angekündigt waren. Der Grund war, dass einigen Mitgliedern die Touren, die im Heft standen, zu anstrengend waren. Die Ausschreibungen meiner Touren waren jeweils kurz vorher auf unserer Homepage zu sehen und die interessierten Teilnehmer wurden von mir per e-mail angeschrieben.

Wie Du weißt, ist unsere Sektion stark jugendorientiert. Wie stehst Du dazu?

Ich finde das sehr erfreulich. Ich meine, es ist äußerst wichtig, dass die Jugend in unseren Verein mit eingebunden wird, denn dadurch bleibt die Sektion lebendig.

Was hat Dich bewogen die gemütlichen Wandertouren auch für den Winter zu planen?

Viele unserer Mitglieder haben mit dem Skitourengehen aufgehört oder nie damit

begonnen. Da die Resonanz der Sommertouren sehr groß war, habe ich mich entschlossen, auch im Winter leichte Wandertouren ohne Ski und Schneeschuhe auf geräumten Wanderwegen oder eingetretenen Pfaden zu gemütlichen Berghütten durchzuführen.

Welche Touren haben im Winter stattgefunden? Berichte bitte über die Resonanz, auch im Bezug auf die Jugend.

In diesem Winter haben bis jetzt (10. März) bereits 4 Wandertouren stattgefunden: Buchsteinhütte, Aueralm, Josefstal und Tregleralm. Ich habe aber noch einige Wanderungen in Planung. Die Nachfrage war sehr groß, es waren bis zu 22 Teilnehmer je Tour dabei. Leider hatten wir bis jetzt aber kaum jüngere Teilnehmer bei diesen Wanderungen. Der Grund ist auch, dass die Touren meist während der Woche stattfinden. Ich möchte ja den ausgeschriebenen Touren, die stets mittwochs und samstags stattfinden, keine Konkurrenz machen.

Wie soll es weitergehen, welches ist Dein Ziel?

Ich werde weiter nach geeigneten Wanderungen suchen und möchte so ohne regelmäßige Termine wie bisher weitermachen, wenn die Wetteraussichten gut sind. Wünschen würde ich mir, dass auch Jugendliche und größere Kinder mit dabei sind. Es kann ja jeder unserer Teilnehmer seine Kinder oder Enkel mitbringen, wenn die Voraussetzungen stimmen.

Vielen Dank, Max!

DAS INTERVIEW FÜHRTE KATHERINA BASAN



WIE VIELE STEINADLER PASSEN IN EIN IGLU?

Die Antwort darauf findet Ihr weiter unten im Text

Zuvor möchte ich Euch erzählen, was die Familiengruppe „Steinadler“, also Kinder zwischen ungefähr 6 und 10 Jahren mit Ihren Eltern im letzten halben Jahr erlebt hat.

Eines Nachmittags im November haben wir beim Kelleraufräumen in der Huiberghütt'n eine Schatzkarte gefunden! Warum hatte die wohl vor uns noch niemand entdeckt? Darauf haben wir bis heute keine Antwort

Jedenfalls haben wir uns das Papier ganz genau angesehen und sind den vielen direkten und indirekten Hinweisen gefolgt. Unser Weg führte uns aus Zorneding hinaus über Felder und in den Wald. Als es am Abend dunkel wurde, mussten wir unsere Stirnlampen auspacken. Nach über einer Stunde Fußmarsch sind wir schließlich fündig geworden. Unter Gräsern und Laub versteckt lag am Waldrand ein golden glänzender Schatz. Wir haben ihn vorsichtig ausgepackt und zum Vorschein kamen jede Menge Fackeln. Das traf sich gut denn inzwischen war es stockdunkel geworden und so konnten wir uns mit unserem Fund gleich den Rückweg nach Zorneding ausleuchten.

Anfang Dezember haben die beiden Familiengruppen der Sektion einen gemeinsamen Ausflug unternommen. Nachdem der Nikolaus zwischen ‚Murmeltieren‘ und ‚Steinadlern‘ bestimmt keinen Unterschied macht sind wir alle gemeinsam los gezogen, um in einem Waldstück



Hier liegt der Schatz

zwischen Zorneding und Buch ein „Nikolaus-Tipi“ zu errichten, in dem sich der heilige Mann bei seiner Reise zu den Kindern auch mal eine Pause gönnen kann. Mit ungefähr 40 fleißigen Händen hatten wir ruck zuck eine imponierende Konstruktion aus großen und kleinen Ästen errichtet. Unser Baumaterial fanden wir überall im Wald verstreut. Der Eingang lag auf der Sonnenseite und im Inneren wurde der Boden noch mit Moos gemütlich ausgestattet. Gegen Mittag waren die Bauarbeiten beendet, als es plötzlich im Unterholz knackte und mit großen Schritten kam der Nikolaus daher marschierend – mit weißem Rauschebart, rotem Mantel und einem großen Sack über der Schulter – allerdings ohne Schlitten, denn bei frühlinghaften Temperaturen lag weit und breit kein Schnee.



Lobende Worte vom Nikolaus für die Tipi-Baumeister

Der heilige Mann war sehr angetan von unserem Bauwerk und hat es gleich eingehend besichtigt. Er hatte natürlich auch sein goldenes Buch dabei und darin stand über jedes Kind der ein oder andere pädagogische Hinweis. Die tatkräftige Mithilfe der Kinder beim Tipi-Bau hat sich darauf mit Sicherheit positiv ausgewirkt, denn alle kleinen Bauarbeiter bekamen aus dem großen Sack des Nikolaus ein Geschenk.

Nach der Rückkehr zur Huiberghütt'n haben wir uns noch mit Tee und Plätzchen bei einer kleinen Familien-Nikolausfeier gestärkt.

Auch im neuen Jahr war der Winter nicht wirklich verlässlich und so sind wir im Januar mit Wanderschuhen losgezogen. Vorsichtshalber hatten wir aber noch ‚Poporutscher‘ mit am Rucksack als wir von Sachrang aus in Richtung Karspitze gestartet sind. Durch den Wald kamen wir ziemlich trockenen Fußes bei der Wildbichler Alm an. Dann wurde der Schnee immer mehr und unter dem Gipfelkreuz fanden wir tatsächlich einen schön verschneiten Hang, den wir mehrmals mit unseren Rutschern hinunter gesaugt sind. Später haben die

Kinder noch deren Gleiteigenschaften auf dem braunen, erdigen Matsch ausprobiert.

Ein Brotzeit-Iglu zu bauen war im vergangenen Winter schon eine ziemlich ehrgeizige Idee. Anfang Februar gab es immerhin ein paar weiße Lichtblicke in den Bergen. In der Nacht vor unserem geplanten Ausflug war aber die Schneefallgrenze auf über 2000m angestiegen und so kam es, dass wir uns in der Nähe vom Sudelfeld am Morgen bei strömendem Regen getroffen haben und sich die Schneereiste neben der Straße zusehends verflüssigten.

Nach kurzer Beratung beschlossen wir zum Spitzingsee weiter zu fahren, denn dort meldete das Internet immer noch gut 60 cm Schneehöhe. Als wir dort – bei Nieselregen – ankamen fanden wir zwar etwas mehr Schnee, aber die Werte aus dem Internet waren schon leicht übertrieben.

Voller Tatendrang packten wir dennoch unsere Lawinenschaufeln in die Rucksäcke, zogen die Gamaschen über die Schneehosen und machten uns auf den Weg durch den nassen Schneematsch. An einem Waldrand fanden wir zumindest eine geschlossene



Da wächst doch tatsächlich ein Christbaum



weiße Decke und darunter eine Schicht Altschnee. Nachdem wir mit der mitgebrachten Bläschenfolie und einigen Luftballons ein voluminöses Paket geschnürt hatten wurde dieses zugeschaufelt und es entstand ein immer größerer Schneehaufen. Aus dem nassen Pappschnee haben wir danach große Schneemann-Kugeln geformt, die um den Haufen herum platziert und wiederum mit Schnee zugeschaufelt wurden. Die Erwachsenen taten sich in erster Linie als Schaufler und Kugel-Roller hervor, die Kinder hatten die Aufgabe, auf den Hügel zu kraxeln und als lebende Walzen herunter zu kullern und so den Schnee zu verdichten. Nach zwei Stunden war die Kuppel ungefähr zwei Meter hoch und hatte einen Durchmesser von gut fünf Metern. Nun begannen wir von zwei Seiten unten am Boden je einen Tunnel zu graben. Nach einigen Mühen stießen wir auf das vergrabene Luftballon-Bündel. Es erforderte eine weitere Stunde anstrengender Schaufelei um das Paket zu bergen und den entstandenen Hohlraum zu vergrößern. Am Ende hatten wir schließlich eine Schneekammer in der wir mit 14 Personen (!) gemütlich bei Kerzenschein und einer leckeren Brotzeit zusammen saßen und die



Erst die Arbeit...

Einweihungsparty in unserem Picknick-Iglu feiern konnten.

Anfang März wollten wir eigentlich zum Schlittenfahren gehen, aber wir haben uns dann spontan für einen Pisten-Tag entschieden. Einige Steinadler-Kinder sind ja inzwischen zu richtig flotten Skifahrern geworden und so haben wir einige lustige Stunden auf der Winklmoos-Alm verbracht.

Und jetzt noch eine Winter-Vorausschau: Die Sektion wird sich – zusätzlich zu den schon vorhandenen ‚großen‘ Schneeschuhen – auch mehrere Paar Kinder-Schneeschuhe zulegen. Die können von allen Sektionsmitgliedern ausgeliehen werden damit die großen und die kleinen Wanderer gemeinsam auf Entdeckungstour durch die verschneite Landschaft ziehen können. Im nächsten Winter werden dann auch Familien-Schneeschuh-Touren im Programm stehen und wir sind zuversichtlich, dass es einen nächsten Winter gibt!

Aber jetzt darf erst mal der Sommer kommen und mit ihm viele neue, spannende Familienausflüge..

WERNER TRAX



...und dann die Brotzeit



HAUPTSACHE SPAß

... ist das Motto unserer Jugend. Für Kinder und Jugendliche bietet unsere Sektion reichlich Programm. Natürlich steht Klettern in der Halle und am Fels ganz oben. Aber wir wollen den Heranwachsenden auch den Spaß an der Natur näher bringen und so dürfen Ausflüge in die Berge nicht fehlen.



Der Spaß am Klettern kann bei uns schon ganz früh entdeckt werden. Die 9 bis 11 Jährigen treffen sich jeden zweiten Montag zum Klettern im Boulder-raum der Sektion Haar. Betreut wird die Bouldergruppe von Maximilian Bucko und Sven Kraetschmann. In der Gruppe gibt's noch Platz. Wer also Lust hat mitzumachen, kann gerne zum Schnupperklettern vorbeikommen!

Die hohen Wände können die Kinder von 10 bis 16 Jahren beim Kinder- und Jugendklettern in der Kletterhalle in Heimstetten erklimmen. Jeden zweiten Donnerstag kraxeln unsere Kletterbegeisterten die 18 m der Wände hinauf. Und nach einer anstrengenden Kletterpartie darf der Schaukelspaß natürlich nicht zu kurz kommen.



Hast du auch Lust mit uns Spaß zu haben?
Dann melde dich einfach!

VANESSA RIEGER
JUGENDREFERAT@ALPENVEREIN-ZORNEDING.DE

Schon seit 7 Jahren gibt es unsere Jugendgruppe. Die Jugendlichen zwischen 16 und 18 Jahren sind ein eingeschweißtes Team. Sie haben nicht nur Spaß beim Klettern in der Halle und am Fels, sondern auch beim Theater spielen, pisteln, Schokofondue essen und auch bei den zahlreichen Hüttenwochenenden.





KULTURWANDERER AUF TOUR

Besichtigung der Stadt Mühldorf am Inn

In diesem Winter hatte Bernd Hagl auch wieder einige Kulturschmankerl auf Lager: Waldkraiburg, Ingolstadt und jetzt, am 11. Februar 2016, Mühldorf a. Inn. In der Regel finden sich zu diesen Wanderungen zwischen 15 und 25 Kulturhungrige ein und erreichen entweder mit PKW oder den „Öffentlichen“ das angepeilte Ziel.

Zur Fahrt nach Mühldorf diente diesmal das Südostbayern-Ticket, empfohlen von Bernd Schmeuser und billiger noch als das Bayern-Ticket. Von Zorneding nach Mühldorf dauert die Fahrt ungefähr 1,5 Stunden mit Umstieg am Ostbahnhof in die schicken Doppelstockwagen der Südostbayernbahn.

Der Bahnhof in Mühldorf ist als besonders erwähnenswert, da die Stadt von ihrer Lage am Knotenpunkt wichtiger Verkehrswege für Personen- und Güterverkehr profitiert. Demnächst soll auch das letzte Stück der A 94 von München nach Passau fertiggestellt werden, von den Mühldorfer Bürgern heiß ersehnt, nach einer sehr langen Planungs- und Bauzeit und vergeblichen Bürgerprotesten - weniger von den Mühldorfern - gegen die geplante Trasse durch das Isental.

Mühldorf mit seinen knapp 18 000 Einwohnern ist Kreisstadt mit vor allem mittelständischem Gewerbe und liegt nicht weit vom Chemiestandort Burghausen entfernt.

Unsere 22-köpfige AV-Gruppe wandert vom höher gelegenen Bahnhof in Richtung Altstadt. Am Münchner Tor erwartet uns eine Überraschung: Bernd hatte eine Stadtführerin engagiert!

Als gebürtige Mühldorferin, die ihre Stadt liebt und uns ihre Begeisterung für diese mitteilt, lässt sie uns Alpenvereiner erst einmal auf den Turm am Münchner Tor steigen. Vorbei geht's am nur mit Holztisch und Holzstühlen karg eingerichteten städtischen Hochzeitszimmer und etliche Stufen hinauf zur Aussichtsplattform. Von hier können wir unschwer den Grundriss der Altstadt mit ihrem ca. 500 m langen Stadtplatz und dem am anderen Ende gelegenen Altöttinger Tor erkennen, ebenso den ehemaligen Verlauf der Stadtmauer und die Lage der Stadt in der Innschleife.

Wieder unten angekommen, lernen wir z.B., dass die Häuser im typischen Inn-Salzach-Stil hinter ihren Blendfassaden „Grabendächer“ verbergen, die durch einen Graben anstelle des Giebels Schutz gegen übergreifende Dachstuhlbrände bieten sollten. Die Stadt Mühldorf, erstmals erwähnt 935 n. Chr. und 1239 zur Stadt erhoben, hatte Stadtmauern mit gut ausgebauten Wehranlagen, da sie immer wieder Ziel von Angriffen war, vor allem der Bayern. Ab dem frühen Mittelalter bis zum Jahr 1802 gehörte sie als Enklave zum Erzbistum Salzburg, danach ging sie an Bayern. Schon immer verkehrsgünstig gelegen, bekam Mühldorf 1190 das Recht eine Salzniederlage zu errichten, die den Grundstock für ein solides Handelszentrum legte, das bis heute besteht.

Weiter geht's mit unserer originellen und lebhaften Stadtführerin zum Rathaus in den 1.Stock, dem sogenannten „Flez“, einem



erweiterten Flur, der eine ganze Hausbreite einnimmt (die damals auf drei Fensterbreiten genormt war) und mit wunderbarer Holzverkleidung an Decke und Türstöcken verziert ist. Ursprünglich bestand das Rathaus aus nur einem Haus, die beiden daneben liegenden Häuser wurden im Mittelalter zusätzlich erworben. Wir dürfen im Sitzungssaal (heute genutzt von 24 Stadträten und 1 Bürgermeisterin) den weiteren Ausführungen der Stadtführerin lauschen. Die Holzdecken von Flez und Sitzungssaal waren 1641 innerhalb eines Jahres fertiggestellt worden nach dem großen Brand von 1640, dem 80% der Hausdächer zum Opfer gefallen waren. Wir hören auch die schaurige Geschichte von der 16-jährigen Maria Pauer, die von 1749 bis 1750 im „Hexenkammerl“ des Rathauses ohne Licht, Wasser und WC eingekerkert war. Ihr Ende fand sie in Salzburg auf dem Scheiterhaufen, nachdem man sie vorher geköpft hatte. Beim Blick in dieses Hexenkammerl läuft uns ein kalter Schauer über den Rücken. Im Weitergehen über den Stadtplatz hören wir noch viel über die Geschichte der Stadt. Am Ende des Platzes landen wir am mittelalterlichen Korn- und Haberkasten, zwei Gebäuden, die symmetrisch gegenüberstehend gebaut sind und einen großen Hof dazwischen freigeben, der für Märkte und Freiluftveranstaltungen genutzt wird. Jetzt sind wir im 20. Jahrhundert angekommen! Beide Gebäude sind äußerst behutsam nach den modernen Richtlinien des Denkmalschutzes restauriert worden: der Haberkasten für Veranstaltun-



gen und der von uns sehr bewunderte Kornkasten, der die vielbesuchte Stadtbibliothek beherbergt. Hier verabschiedet sich unsere Stadtführerin.

Mit der Verbindung zum 20. Jahrhundert stellt sich auch die Erinnerung an unseren Dezemberbesuch in Waldkraiburg ein: Im Mühldorfer Hart (Waldgebiet zwischen Mühldorf und Waldkraiburg) hatten die Nationalsozialisten 1944 mit dem Bau eines riesigen Rüstungsbunkers begonnen, in dem

das Flugzeug Messerschmitt Me 262 in hoher Stückzahl unterirdisch gebaut werden sollte! Beschäftigt wurden Zwangsarbeiter, die in Lagern als Außenkommando des KZ Dachau in diesem Wald wohnen mussten. Statt der Fertigstellung des Bunkers erfolgte dessen Sprengung durch die Amerikaner. Wir können im Nebel unter Berndts

Führung die Reste der riesigen Betonbögen betrachten, ein äußerst gruseliges Erlebnis!

Zurück zu Mühldorf: Wir sind noch erfüllt von den vielen Erzählungen, schauen kurz in die St. Johanneskapelle und die St. Nikolauskirche, um uns danach mit einem guten Mittagessen zu stärken.

Unsere weitere Wanderung führt uns zum Inn und der historisch anmutenden Innföhre, die von April bis Oktober eine Verbindung zum südlichen Innufer ermöglicht. Der Kaffeebesuch darf natürlich nicht fehlen und voll neuer Eindrücke erreichen wir wieder Zorneding.

MARGIT BRANDENBURG



SKITOUR IN TRACHT ODER EIN CHINESE AUF ABWEGEN

Eine einmal ganz andere Tour am 28.02.2016



Den Tee gab es trotzdem aus modernen Thermoskannen.

Markus Gamisch war lange genug in China, um sich dort auszudenken, welche Dinge er nach seiner Rückkehr ins schöne Bayernland anstellen könnte. Natürlich gibt es in China auch Tradition und Tracht, die ihm aber nicht so zugesagt hatte. Vor allem war in seiner Größe eine traditionelle chinesische Tracht nicht verfügbar. Also ging es an einem Sonntag im Februar in BAYRISCHER Tracht auf das Kotalmjoch beim Achensee.

Lederhosen anstatt Hightech-Ski-tourenhose, Jacken aus Schurwolle anstatt aktueller Primaloft-Qualität, Trachtenhut statt Fleeceemütze und Dirndl anstelle von Dynafit Skitourenröckchen. All das ist möglich und gar nicht so untauglich. Nur halten die Wolljacken den

Gipfelwind dann doch nicht so gut ab wie eine 3-lagige „Hardshell“.

Die (bestimmt neidischen) Anmerkungen von anderen Skitourengehern („Geht ihr immer so, oder nur sonntags?“, „Ist heute Trachtenumzug?“) haben uns nicht aus der Ruhe gebracht: Markus hat seine Trachtengruppe bei einem herrlichen Aufstieg vorbei an imposanten Felswänden gut auf den Gipfel geführt.

Mit wehenden Dirndl'n und flatternden Trachtenhemden hatten wir auf teils aufgefirntem Schnee eine prächtige Abfahrt.

Vielen Dank an Markus für diese schöne – mal ganz andere – Tour.

KATHRIN WORLITZER



Die Dirndl'n und Buam auf dem Gipfel



HOS'N OCHI

Eine durchwachsene Skitourenwoche im Rauristal (Hohe Tauern), 14.02. bis 18.02.2016

„Hos'n Ochi, Hosen runter“: das Erlernen dieses Kartenspiels vom Pinzgauer Tom konnte auf der Habenseite der Tourentage verbucht werden. Im Gegenzug war in unserer Basis, dem Naturfreundehaus Kolm Saigurn (1596 m), genügend Zeit, um ihm den bayerischen Schafkopf beizubringen.

In unserer siebenköpfigen Gruppe um Thomas Zanker war viel Bergkompetenz versammelt: unter anderen Anja, Skitourenführerin vom Schweizer Alpen Club, Wahlheimat Zürich und aufgewachsen in Baldham, Thomas als DAV Fachübungsleiter aus seiner Wahlheimat Lofer, aufgewachsen in Zorneding und Tom aus Lofer, Mitglied der Österreichischen Bergrettung.

Für die lange geplante Woche brauchten wir viel Flexibilität angesichts der Wetter- und Schneesituation. Zunächst mussten wir vom Mairatal im italienischen Piemont ins österreichische Rauristal ausweichen: zu wenig Schnee auf der Alpensüdseite. Nach einer kleinen Eingeh tour am Anreisetag spielte das Wetter seine Möglichkeiten aus:



Ausdauer beim Kartenspielen war gefragt

Schnee gab es ausreichend, es kam sogar noch weiterer hinzu. Entsprechend kritisch war die Lawinensituation in den oberen Lagen. Das machte aber nichts, man hätte im Nebel sowieso nichts gesehen. Das war der Grund, weshalb wir einige Touren spätestens auf 2.200 m abbrechen mussten. Auch die Route einer der Touren musste unterwegs geändert werden: wir fuhren auf einer Höhe von etwa 1.800 m auf eine Rotwildfütterung zu, die man als Skitourengeher besser nicht stören sollte!



Die Ausweise zeigen die „internationale“ Besetzung



Ein Biwak entsteht

Aus den Widrigkeiten machten wir das Beste: Bei den Schneemengen waren immerhin einige coole Tiefschneeabfahrten drin. Wir konnten eine ausführliche Lawinenübung mit Mehrfachverschüttung durchführen. Obwohl wir erfahrene Teilnehmer waren und immer wieder an Übungen teilgenommen hatten, zeigten sich in einigen Details Schwächen. Um diese zu erkennen, übten wir ja schließlich.

Wir bauten auch ein Schneebiwak auf. Es war in weniger als einer Stunde fertig. Den für den Gipfel ursprünglich vorgesehenen Zirbenschnaps tranken wir danach zu siebt im Biwak. Auf die Gesellschaft des Hüttenhundes, der uns auf der Tour bei starkem Wind und Schneefall begleitet hatte, mussten wir verzichten, er traute sich nicht herein.

Ausreichend Sonne hatten wir erst wieder am (um zwei Tage vorgezogenen) Abreisetag; wir hatten uns für eine zusätzliche Tour auf den Roßkopf (2039 m) am Talausgang entschieden. Auf 1.400 m war der Nebel verzogen, die Sonne strahlte wieder.

Bemerkenswert wie immer war Thomas' sorgfältige Tourenplanung unter Einbezie-

hung aller Teilnehmer und verfügbaren Informationen, wie z.B. Lawinenlagebericht, Wetterbericht, Kartenmaterial und realer Wettersituation.



Der Hüttenhund als unser Begleiter

Das für die Tourenwoche vorgesehene Highlight, die Besteigung des Hohen Sonnblicks (3105 m), war bei den geschilderten Wetterbedingungen zu unserem Bedauern nicht zu machen.

Aber: wir können ja wiederkommen!

FRANZ STEIGERWALD





HÖHENANGST – ENTSTEHUNG, AUSWIRKUNG, MAßNAHMEN

Zusammenfassung eines Beitrags aus dem Vortragsprogramm

Dank einer deutlichen Ankündigung in der örtlichen Presse lockte dieses Vortragsthema erfreulich viele Zuhörer an. Einige hatten schon selbst Erfahrungen mit diesem unliebsamen Thema gesammelt, nicht unbedingt nur beim Bergsteigen in „schwindelnder Höhe“, sondern sogar schon beim Arbeiten auf der Haushaltsleiter oder bei einer Fahrt im modernen gläsernen Aufzug.

sie sich zur Sport-Mental-Trainerin ausbilden und gibt ihr Wissen und Ihre Erfahrungen seitdem u.a. an Bergwanderer, Sportkletterer und Reiter weiter. Ziel ihrer Coachings ist es, ihren Kunden individuelle Wege zu mehr mentaler Stärke, Mut und Selbstvertrauen beim Sport aufzuzeigen, damit die Teilnehmer noch mehr Freude bei der Ausübung und dadurch mehr Lebensqualität erreichen.



Bereits beim Gedanken an hohe Türme, Brücken, Abgründe oder nur Leitern steigt bei manchen Personen ein gewisses Unwohlsein auf, das im Allgemeinen schon als „Höhenangst“ bezeichnet wird. Tatsächlich handelt es sich dabei oft um Sturzangst, die jedem angeboren ist und die durchaus ihre Berechtigung hat. Unser Körper ist nämlich zum Gehen und Laufen ausgelegt und nicht zum Springen aus größeren Höhen. Respekt vor Höhe ist also sinnvoll, denn er lässt uns in kritischen Situationen umsichtiger agieren

und verhindert, dass wir abstürzen und uns verletzen.

Mit Heike von Oettingen war eine Referentin gewonnen worden, die als „bekennende Höhenängstlerin“ sofort ihre Kompetenz für dieses sehr komplexe Thema unterstrich und damit die Aufmerksamkeit des Publikums fand.

Bei ihren Wettkampf-Aktivitäten im Reitsport war Sturz- und Höhenangst kein Thema, das änderte sich schlagartig als sie das Klettern und Bergsteigen für sich entdeckte. Um diese Angst abzubauen, ließ

Höhenangst hingegen entsteht meist aus einem Höhenschwindel, der vor allem dort auftritt, wo in unserem seitlichen Sichtfeld keine Fixpunkte mehr auszumachen sind, z.B. auf einem First, Aussichtsturm, Gebirgsgrat usw. Stark vereinfacht ausgedrückt senden unsere Augen in so einer Situation widersprüchliche Meldungen an unser Gehirn, welches diese verwirrenden Informationen



nicht richtig verarbeiten kann. Eine Störung des Gleichgewichts ist die Folge, uns wird schwindlig und der Körper fängt an zu schwanken, was zweifellos Lebensgefahr bedeuten kann. Das Gehirn beginnt reflexartig mit der Ausschüttung von Stresshormonen: es herrscht Alarmstufe rot. Die Reizschwelle dafür ist von Mensch zu Mensch verschieden und hängt u. a. von persönlichen Lebenserfahrungen ab. Als Folge dieser hormonellen Veränderung ändern wir den Atemrhythmus und die Körperspannung, unsere Sinneswahrnehmungen sind stark eingeschränkt und die Gedanken drehen sich nur noch um diese missliche Lage, der wir möglichst schnell wieder entfliehen wollen.

Das Vermeiden solcher Situationen liegt in der menschlichen Natur und sofern die eigene Lebensqualität dadurch nicht eingeschränkt wird, braucht man sich darüber keine Gedanken zu machen. Wird

aber das persönliche Handeln und Tun durch Höhenangst beeinträchtigt, kann man mit mentalen und physischen Methoden, mit wiederholtem Training (am besten in verständnisvoller Begleitung) die Reizschwelle sanft nach oben verschieben. Geduld ist dabei oberstes Gebot!

Ausführlichere Informationen bekommen Sie auf der Homepage, am besten jedoch bei einem Basiskurs „Höhenangst im Griff“ mit Frau von Oettingen.

Fazit: Mit den individuell geeigneten mentalen Methoden und Techniken braucht es manchmal nur einen kleinen Schubs, um seine Grenzen mit Genuss zu erweitern und seine Lebensfreude zu steigern! Einige Zuhörer gaben offen zu, dass sie durch diesen aufmunternden Vortrag erfolgreich „angeschubst“ wurden.

HORST EHRENBERG (TEXT IN AUSZÜGEN AUS WWW.BERGCHUBSER.DE)

HIFI TV VIDEO
HAUSGERÄTE
INSTALLATION
KUNDENDIENST
PHOTOVOLTAIK

EP: Elektro Röhrl

ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, TELEKOMMUNIKATION,
 PC/MULTIMEDIA, ELEKTROHAUSGERÄTE, PHOTOVOLTAIK

85604 Zorneding, Wasserburger Landstraße 2
 Tel. 08106 29061
www.elektro-roehrl.de



NACHDEM SICH DIE ERDE BEWEGT HATTE

Drei Wochen Zelt-Trekking in Nepal

Zwei Wochen vor dem ersten massiven Erdbeben in Nepal am 25. April 2015, haben wir unsere achte Trekkingtour dort gebucht. Es war gleichzeitig die sechste Tour mit Mitgliedern der DAV Sektion Zorneding seit 1998. Diesmal waren Jenny, Marita, Albert, Franz, wir, Ian und Annie, und vier weitere Bekannte dabei.

Dann kam das Erdbeben. Wir haben uns trotzdem entschieden unsere Tour durchzuführen. Geplant war eine Route im Solo Khumbu Gebiet abseits der stark frequentierten Strecke zum Everest Basislager

Zwischenziele und Höhepunkte waren der Aussichtsberg Pikey Peak, 4067 m, mit Blick auf Everest, Lhotse, Makalu, und danach der höchste Punkt Dudh Kunda (Milchsee) auf 4600 m, am Fuße des Numburs (6958 m)



Die Gruppe auf dem Pikey Peak

Natürlich haben die Erdbeben unser Vorhaben ziemlich getrübt und wir wussten nicht was uns vor Ort erwarten wird. Ab unserem Ausgangsort Jiri, waren die Folgen der Beben allgegenwärtig; zerstörte Gebäude



Herbert Lippert

Glaserei GmbH

Isolierglasscheiben · Spiegel nach Maß

Alle Reparaturen

85604 Pöring/Zorneding · Freyberg Str. 9 · Tel. 08106/23358

85540 Haar b. München · Brandstr. 6
Tel. 089/46 62 90 · Fax 089/4 60 31 08



und viele Notunterkünfte in fast jedem Dorf. Die Felder und Terrassen waren jedoch nicht betroffen, und somit kann Gemüse und Getreide angebaut werden, wie normal.

Durch eine Bekannte mit viel Erfahrung in Nepal, kamen wir auf die Idee im Freundes- und Bekanntenkreis Spenden zu sammeln. Damit kauften wir vor Ort Lebensmittel, um bedürftige Menschen hier und dort unterwegs zu helfen. Es ist klar, dass dies nur ein Tropfen auf den heißen Stein ist. Aber mit 1000 kg Reis, sowie Speiseöl und Salz sind 30 Familien für einen Monat versorgt. Zusätzlich haben wir einen örtlichen „Baumarkt“ besucht und für Reparaturen in einem Dorf 600 m Kunststoffwasserleitung und Zubehör gekauft. Bei der Beschaffung und der Logistik war unser Bergführer eine sehr große Hilfe. Und das leistete er zusätzlich zu seiner Aufgabe für die Leitung der Gruppe und Mannschaft.

Dank Freigepäck von 30 kg pro Person mit Turkish Airlines konnten wir viele extra Taschen und Trekkingsäcke mit warmer Winterkleidung, überwiegend für Kinder,



Ein Teil unserer Mannschaft am Dudh Kunda See

mitnehmen. Diese haben wir in Kathmandu abgegeben. Ein Bergführer, den wir seit 20 Jahren kennen, ist sehr bemüht, seinen Landsleuten in dem vom Erdbeben schwer betroffen Langtangtal zu helfen. Es hat ihn sehr gefreut, dafür einen Teil der Kleiderspende zu bekommen. Ein Mitglied einer christlichen Kirche südlich von Kathmandu haben wir auch getroffen und drei große Säcke voll Kleidung übergeben. Diese Gegend



Die Übergabe der Spenden



Beim Abtransport der Spenden



Beim Kauf der Wasserleitungsrohre



Beschädigte Gebäude

war ebenfalls stark betroffen und viele der Gottesdienstbesucher sind sehr arm.

Es war eine Trekking Tour wo vieles anders war als früher. Wegen politischer Probleme waren die Grenzen zwischen Indien und Nepal sehr lang geschlossen. Dies bedeutete, dass es an Treibstoff und Gas mangelte. Viele Restaurants waren deshalb geschlossen oder hatten nur eine stark reduzierte Speisekarte. Wir haben die Strassen und Gassen in Kathmandu nie so leer gesehen, es war fast wie eine Geisterstadt. Da weniger Busse fahren als sonst, durften Passagiere auch auf dem Dach mitfahren.

Als wir am Ende des Treks von Phaplu nach Kathmandu geflogen sind, haben wir erfahren, dass viele Inlandsflüge gestrichen



Ein beschädigtes Wohnhaus

wurden. Auf unserem Flug gab es zwar genügend Treibstoff, um die Passagiere zu befördern, aber ein Teil unseres Gepäcks war zunächst nicht dabei. Es wurde später mit einer anderen Maschine befördert. Beim Rückflug von Kathmandu nach München musste in Delhi aufgetankt werden, weil es in Kathmandu nicht genügend Benzin für Fernflüge gab.

Es waren ca. fünfzig Prozent weniger Touristen in Nepal unterwegs als sonst in der Hauptsaison. Schade! Es wäre doch DIE Gelegenheit gewesen für Trekking in den sonst überlaufenen Gebieten um den Annapurna und Everest!

Auch das Wetter war untypisch für die Jahreszeit. Es gab viel Nebel und immer

Spenglerei Wolf GmbH



Rosa-Schöpf-Str. 15
85604 Zorneding
Telefon 08106/22113
Telefax 08106/22305
e-mail: Spenglerei.Wolf@t-online.de
www.spenglerei-wolf.com





wieder hat es geregnet. Für die Einheimischen war es sicherlich auch sehr unangenehm in ihren provisorischen Behausungen.

Was jedoch gleich blieb war die Bereitschaft der Mannschaft ihr Bestes für uns zu tun. Sie waren stets freundlich und gut gelaunt, auch bei Sauwetter und in den nicht selten unbequemen Zeltlagern. Sie singen und lachen gern und freuen sich über den Kontakt zu den Trekkingteilnehmern. Diese Menschen spielen eine große Rolle, weshalb es uns immer wieder in ihr Land zieht.

Die Nepalesen sind widrige Umstände gewohnt und werden die andauernden Folgen der Erdbeben weiterhin verkraften. Sie werden aber auf lange Zeit Unterstützung brauchen.

ANNIE UND IAN JENKINS



Zur Spendenaktion gab es Dankeskränze



Alle Busse waren überfüllt



Blick vom Pikey Peak



UNSERE TOURENLEITER IM ÜBERBLICK (SOMMER 2016)



MARTIN BEHRENDT

Telefon:
08102 1885
E-Mail:
dr.m.behrendt
@t-online.de



THOMAS DEILER

Telefon:
08106 2352553
E-Mail:
thomas.deiler@
alpenverein-zorneding.de



**ANNEMARIE UND
HORST DINKELBACH**

Telefon:
08106 2350400
E-Mail:
murmeltiere@
dav-zorneding.de



BERND FRIESS

Telefon:
08106 20136
E-Mail:
berndfriess@maxi-dsl.de



TINA FÜSSL

Telefon:
08106 20573
E-Mail:
toni.fuessl@gmx.de



RUDI FUNK

Telefon:
08093 4407
E-Mail:
rudi2111@gmail.com



MARKUS GAMISCH

Telefon:
089 20966316
E-Mail:
markusgamisch@
yahoo.de



BIRGIT GEMÜND

Telefon:
08106 22023
E-Mail:
bge13@t-online.de



TRAUDL GRAEBNER

Telefon:
08106 8769



BERND HAGL

Telefon:
08083 8657



UNSERE TOURENLEITER IM ÜBERBLICK (SOMMER 2016)



HERBERT HAPPEL
 Telefon:
 08106 20331
 E-Mail:
 H_Happel@t-online.de



MAX KELLER
 Telefon:
 08106 1585
 E-Mail:
 max.keller@gmx.de



ELMAR KUHN
 Telefon:
 0170 8320422
 E-Mail:
 kuhnelm@t-online.de



CHRISTOPH MATHÄ
 Telefon:
 08106 23159
 E-Mail:
 christoph.mathae@arcor.de



HERRMANN OBERMEIR
 Telefon:
 08106 31330
 E-Mail:
 herrmann.obermeir@web.de



REINHARD OLEINEK
 Telefon:
 08091 9518
 E-Mail:
 reinhard.oleinek@arcor.de



ELKE PIWOWARSKY
 Telefon:
 08106 20623
 E-Mail:
 elke.piwowarsky@alpenverein-zorneding.de



DIETER RUCKDÄSCHEL
 Telefon:
 08124 9484
 0172 211 45 94



WERNER SCHINDLER
 Telefon:
 0173 2303423
 E-Mail:
 mtb@alpenverein-zorneding.de



DIETER SCHLERETH
 Telefon:
 08106 29197
 E-Mail:
 dieter.schlereth@t-online.de



UNSERE TOURENLEITER IM ÜBERBLICK (SOMMER 2016)



BERND SCHMEUSER

Telefon:
08106 2798



ERWIN SCHUDERER

Telefon:
08106 8148
E-Mail:
loerwin@freenet.de



WALTER SIEGL

Telefon:
08041 8084618
E-Mail:
walter.siegl@gmx.de



RITA STEUER

Telefon:
08106 3802207
E-Mail:
rita.steuer@online.de



RÜDIGER STEUER

Telefon:
08106 3802207
E-Mail:
ru.steuer@online.de



BERTI THOMA

Telefon:
08106 301209
E-Mail:
dbthoma@mnet-mail.de



WERNER TRAX

Telefon:
0174 9472189
E-Mail:
werner.trax@web.de



THOMAS ZANKER

Telefon:
0043 6648563710
E-Mail:
thomas-zanker@
baysf.de



Modernste
Behandlungsmethoden

- » Keramikinlays Cerec 3D®
- » Implantate
- » Behandlungen unter
OP-Mikroskop
- » Keramikverblendschalen
(Veneers Lumineers®)

**ZAHNHEILKUNDE IM
BIRKENHOF**

Dr. med. dent.
SIAD-MATTHIAS ABDIN-BEY
WERNER GEORG RAUH
und Kollegen

Birkenstraße 19
85604 Zorneding
Telefon 0 81 06 / 27 71
Telefax 0 81 06 / 231 88
E-Mail: info@zahnarzt-zorneding.de
Internet: www.zahnarzt-zorneding.de



600 m **SCHWIMMEN** • 30 km **RADFAHREN** • 6 km **WALDLAUF**

30. Zornedinger Alpenvereinstriathlon am 09. Juli 2016

Anmeldung mit persönlicher Unterschrift
Donnerstag, 30. Juni und 07. Juli 2016 von 19.00 – 20.00 Uhr
 in der Sektionsgeschäftsstelle Zorneding, Wasserburger Landstraße 29

Das Anmeldeformular wird persönlich unterschrieben entweder

- an einem der Anmeldeetermine in der Huiberghütt'n persönlich abgegeben oder
- mit Unterschrift eingescannt als E-Mail-Anhang an triathlon@alpenverein-zorneding.de geschickt oder
- an die folgende Adresse per Post geschickt:

Deutscher Alpenverein e.V. Sektion Zorneding, Postfach 1133, 85600 Zorneding

Weitere Informationen, insbesondere zur Möglichkeit der Online-Anmeldung, sind auf der Homepage der Sektion unter www.alpenverein-zorneding.de zu finden.

Die Gebühren können an folgende Bankverbindung überwiesen werden:

Raiffeisenbank Zorneding e.G., IBAN: DE17 7016 9619 0000 0161 95, BIC: GENODEF1ZOR

Mit Eingang der Summe auf dem Vereinskonto wird die Anmeldung gültig.

Eine Dreiermannschaft füllt bitte eine Anmeldung pro Person aus.

Anmeldeschluss: 7.00 Uhr am Wettkampftag, wenn noch Plätze frei sind (mit Nachmeldegebühr).

Die Teilnahme ist ab Jahrgang 99 möglich.

Teilnehmer unter 18 Jahren benötigen die Unterschrift des Erziehungsberechtigten.

Das Teilnehmerlimit liegt bei 150 Sportlern.

Zeitlicher Ablauf:

- 06.45 Uhr Treffpunkt ist am ersten Parkplatz rechts in der Bucherstraße in Zorneding
 · letzte Startnummervergabe (gegen Unterschrift) · Laufkleidung deponieren
- 07.15 Uhr Abfahrt zum Familienbad Steinsee
- 07.45 Uhr Wettkampfbesprechung
- 08.15 Uhr Abmarsch zum Schwimmstart
- 08.30 Uhr Start

Siegerehrung und Sommerfest in der Huiberghütt'n

- ab 12.00 Uhr Grillfest • ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- ab 15.00 Uhr Siegerehrung

Wir wünschen einen sportlichen und unfallfreien Verlauf!

Euer Organisationsteam

ACHTUNG:
**Es gibt wieder einen
 Kindertriathlon!**



Triathlon - Ausschreibungsbedingungen DAV - Sektion Zorneding e.V.

Haftung: Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle, Diebstähle oder Schäden jeglicher Art für Teilnehmer, Funktionäre, Zuschauer und sonstige Personen. Der Teilnehmer erklärt mit seiner Anmeldung, dass er für sich und Rechtsnachfolger auf Rechtsansprüche aller Art verzichtet, die durch irgendeinen Schaden an ihm gegen den Veranstalter entstehen können. Weiter versichert der Teilnehmer mit seiner Unterschrift, dass er **ausreichend trainiert und gesund** ist. Jeder Teilnehmer startet auf **eigenes Risiko**, auf eigene Verantwortung und Gefahr. Der Teilnehmer ist außerdem damit einverstanden, dass in der Anmeldung angegebene personenbezogene Daten, sowie am Wettkampftag gemachte Fotos, Filmaufnahmen oder Interviews ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden dürfen, insbesondere auf der Homepage des DAV Zorneding.

Organisation: Bei der Anmeldung erhält der Teilnehmer zwei Startnummern und Sicherheitsnadeln zur Befestigung (nur nach Zahlung und Unterschrift).

Schwimmen: Die Benutzung von Neoprenanzügen ist unter 23° C erlaubt. Die Bekleidungsstücke werden am Schwimmstart, -ziel von Helfern eingesammelt und am Ziel (Zorneding) wieder bereitgestellt.

Radfahren: Es besteht Helmpflicht, die StVO ist strikt einzuhalten, Windschattenfahren verboten (mind. 10 m Abstand zum Vordermann, Zuwiderhandlungen werden mit Disqualifikation bestraft). Die Startnummer muss sichtbar am Rücken getragen werden. Die Fahrradstrecke ist nicht markiert.

Laufen: Ca. 5 m vor dem Laufziel ist ein trichterförmiger Zielkorridor aufgebaut, den jeder Teilnehmer zu durchlaufen hat. Die Nummer ist vorne zu tragen. Wer zum Laufen andere Schuhe bzw. Kleidung braucht, muss diese selber am Laufstart deponieren.

Klassen und Startgebühren: (Mountainbikes zählen zur Tourenklasse)

AV-Mitglieder (Zorneding)	Startgebühr:	15,00 EUR
Schüler und Studenten	Startgebühr:	10,00 EUR
Dreiermannschaft pro Person	Startgebühr	10,00 EUR
Gäste (nur Rennklasse)	Startgebühr:	30,00 EUR
Schüler und Studenten	Startgebühr:	20,00 EUR
	Dreiermannschaft pro Person	
	Startgebühr	20,00 EUR
Nachmeldung (bei freien Plätzen) und Unterschrift/Bezahlung am Wettkampftag:		10,00 EUR

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.
Unsere Sponsoren vergeben Gutscheine und Sachpreise.



KINDERTRIATHLON DES DAV ZORNING

für die Jahrgänge 1999 bis 2008 am 09. Juli 2016

Auch heuer wird wieder, parallel zum Zornedinger DAV-Triathlon, ein Kindertriathlon angeboten, sodass auch unsere jüngeren sportbegeisterten Triathleten einmal die Gelegenheit bekommen, Wettkampfluft zu schnuppern. Dabei geht es nicht darum, neue Eisenmänner und -frauen zu prägen, sondern vielmehr darum, diesen schönen Sport den Kindern und Jugendlichen näherzubringen.

Die Einzeldisziplinen werden auf den gleichen Strecken wie von den „Großen“ durchgeführt, also Schwimmen im Steinsee, Radfahren und Laufen nach bzw. in Zorneding. Für die kleinsten Sportler ist die Strecke zwischen Steinsee und Zorneding natürlich noch viel zu weit zum Radeln. Daher werden sie nach dem Schwimmen gesammelt mit Kleinbussen nach Buch gefahren und treffen dann, von dort aus in der Reihenfolge der Schwimmzeiten neu startend, auf die Strecke der anderen Teilnehmer. Am Ende laufen alle, ob klein oder groß, in das gleiche Ziel in Zorneding. Am Nachmittag findet dann in der Huiberghütt'n das Sommerfest mit Siegerehrung statt, bei der unsere kleinen großen Sieger tolle Preise und Pokale erwarten.

KLASSE	JAHRGANG	SCHWIMMEN	RADFAHREN	LAUFEN
Jugend A	1999 - 2000	400 m	12 km	2 km
Jugend B	2001 - 2002	400 m	12 km	2 km
Schüler A	2003 - 2004	400 m	12 km	2 km
Schüler B	2005 - 2006	200 m	4 km	800 m
Schüler C	2007 - 2008	100 m	2 km	400 m

Anmeldung und Ablauf:

Termine und Ablauf wie beim Haupttriathlon.

Mit der Anmeldung müssen die Eltern eine Einverständniserklärung unterschreiben.





VERANSTALTUNGEN

Alle Veranstaltungen finden – falls nicht anders angegeben – im Evangelischen Gemeindezentrum (Christophoruskirche), Lindenstraße 11, Zorneding statt. Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Samstag 09.07.2016	Triathlon und Sommerfest Siehe die Ankündigung auf Seite 27	Bele Huckert Elke Piwowarsky
Mittwoch 28.09.2016	Vortrag „Das Fußgelenk“	Referent: Dr. med. Tobias Düll, Facharzt f. Orthopädie
Samstag 08.10.2016	DAV SKI-BASAR siehe Ankündigung auf Seite 6	Fam. Heger 08106 29438
Mittwoch 26.10.2016	Vortrag „Der Kungsgleden im goldenen Herbst“ Trekking und Polarlichter auf dem Königsweg in Nordschweden	Referent: Atto Lorenz
Mittwoch 30.11.2016	Vortrag „Im Herzen Afrikas - Reise zu den Berggorillas in Uganda“	Referent: Martin Singer
Samstag 03.12.2016	Adventsfeier Gasthof Neuwirt, Zorneding Beginn: 19.00 Uhr	Martin Singer

Haustechnik-Meisterbetrieb  **thälmeier** GmbH

Gebr. **thälmeier** GmbH

Bad • Heizung • Solar • Sanitär • Wartung

Joh.-Seb.-Bach-Str. 28 · 85591 Vaterstetten · Tel.: 0 81 06 / 30 25 13 · Fax: 0 81 06 / 3 41 18
Internet: www.thalmeier-haustechnik.de · E-Mail: info@thalmeier-haustechnik.de



SOMMERTOUREN 2016

Ski-, Berg-, Kletter-, Wander-, Rad- und MTB-Touren

Bitte beachten Sie die „Teilnahmebedingungen für ausgeschriebene Touren“ mit der „Haftungs-begrenzung“ auf Seite 61 des Heftes.

Die im Sommerprogramm angegebenen Zeiten beziehen sich **auf den Auf- und Abstieg!**

Die Bewertung nach Kondition und Technik in der Spalte „Anspruch“ ist auf den Seiten 59 und 60 erläutert.

Je nach Wetter- oder Schneelage kann eine Tour abgesagt oder geändert werden.

Programmänderungen oder zusätzliche Touren können Sie auf unserer Homepage www.alpenverein-zorneding.de finden.

DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Sonntag 01.05.2016	SKITOUR Griesner Kar – Wie jedes Jahr (Falls noch Schnee liegt!) Wilder Kaiser; 1100 Hm; 3 Std. Ausgangsort: Griesner Alm Sehr zeitige Abfahrt!	Dieter Schlereth 08106 29197	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 04.05.2016	BERGTOUR Rampoldplatte (1422 m), Lechnerköpfl (1547 m), über Westgrat zur Hochsalwand (1625 m), über Ostgrat zur Lechneralm Mangfallgebirge; 950 Hm; 5½ Std. Ausgangsort: Bad-Feilnbach, Parkplatz Jenbachtal Anforderung: UIAA I	Reinhard Oleinek 08091 9518 reinhard.oleinek @arcor.de	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 05.05.2016	MTB-TOUR “Wacholdertrail” am Hochufer der Isar 60 km; 600 Hm; 5½ Std. Ausgangsort: Wolfratshausen Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail	Werner Schindler 0173 2303423 mtb@alpenverein- zorneding.de	T ●●●●●
Samstag 07.05.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Annemarie und Horst Dinkelbach 08106 2350400 murmeltiere@ dav-zorneding.de	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Mittwoch 11.05.2016	BERGTOUR Seebergspitze (2085 m) Karwendel; 1100 Hm; 6 Std. Ausgangsort: Pertisau, Parkplatz bei der Mautstelle	Elke Piwowarsky 08106 20623	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 12.05.2016	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm	Bernd Hagl 08083 8657	
Samstag 14.05.2016	BERGTOUR Riesenkopf (1337m), Rehleitenkopf (1330m) Bayr. Voralpen; 900 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Flintsbach	Hermann Obermeier 08106 31330	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 18.05.2016	WANDERUNG (gemütlich) Durch die Höllentalklamm zur neuen Höllentalangerhütte (1379 m) Wettersteingebirge; 610 Hm; 5 Std. Abstieg über den Stangensteig DAV-Ausweis für den Eintritt in die Klamm Ausgangsort: Hammersbach	Reinhard Oleinek 08091 9518 reinhard.oleinek @arcor.de	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 21.05.2016	MTB-TOUR Um die Benediktenwand Bayr. Voralpen; 1300 Hm; 43 km; 5 Std. Ausgangsort: Lenggries	Christoph Mathä 08106 23159	T ●●●●●
Mittwoch 25.05.2016	BERGTOUR (gemütlich) Hochalm (1421 m) Bayr. Voralpen; 650 Hm; 3½ Std. Ausgangsort: Nähe Sylvensteinspeicher	Max Keller 08106 1585 max.keller@gmx.de	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 01.06.2016	BERGTOUR (gemütlich) Wandberg (1450 m) Chiemgau; 600 Hm; 4 Std. Ausgangsort: Rettenschöb	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 04.06.2016	WANDERTOURE Veitsberg (1787 m) Mangfallgebirge; 800 Hm; 2 Std. Ausgangsort: „Fürschlacht“ bei Landl (Wanderparkplatz)	Dieter Ruckdäschel 08124 9484 0172 2114594	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 04.06.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Werner Trax steinadler@ dav-zorneding.de	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Sonntag 05.06.2016	MTB-TOUR Aueralm (1270 m) Tegernseer Berge; 700 Hm; 50 km; 4 Std. Ausgangsort: Schaftlach	Berti Thoma 08106 301209	T ●●●●●
Mittwoch 08.06.2016	BERGTOUR (gemütlich) Schnappenkirche (1100 m) Chiemgauer Alpen; 500 Hm; 4 Std. Ausgangsort: Staudach, Abstieg nach Marquartstein	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 09.06.2016	KRÄUTERWANDERUNG Pupplinger Au Ausgangsort: Wolfratshausen Anfahrt mit der S-Bahn Anmeldung nur telefonisch	Traudl Graebner 08106 8769	
Samstag 11.06.2016	MTB-TOUR Schatzberg (1898 m) Kitzbüheler Alpen; 1700 Hm; 39 km; 6 Std. Ausgangsort: St. Leonhard (Kundl) Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail	Werner Schindler 0173 2303423 mtb@alpenverein-zorneding.de	T ●●●●●
Mittwoch 15.06.2016	MTB-TOUR Voralpenland 75 Km; 700 Hm; 5 Std. Lenggries – Sylvensteinspeicher – Jachenautal – Bad Tölz Ausgangsort: Kloster Reutberg	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 16.06.2016	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm	Bernd Hagl 08083 8657	
Samstag 18.06.2016	KLETTERTOUR Kreuzwand, Südkante (2132 m) Karwendel; ca. 1200 Hm; 10 Std. Ausgangsort: Mittenwald Teilnehmer: 1-2 Anforderung: UIAA: V+ (330Hm)	Thomas Deiler 08106 2352553 thomas.deiler@alpenverein-zorneding.de	T ●●●●●
Samstag 18.06.2016	25-JAHREFEIER DES ADFC KV EBERSBERG Radrally ab 09:00 Uhr Kurze geführte Radltour ab 10:00 Uhr Startpunkt: OHA Vaterstetten, Sebastian-Bach-Str. 30 Erforderlich: Tourenrad oder MTB Anmeldeschluss: 10.06.2016 Programm siehe unter Aktuelles	Max Keller 08106 1585 max.keller@gmx.de	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Sonntag 19.06.2016	BERGTOUR Feichteck (1514 m) und Karkopf (1496 m) Chiemgauer Alpen; 800 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Waldparkplatz Gammern (880 m) Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail	Martin Behrendt 08102 1885 dr.m.behrendt@t-online.de	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 19.06.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Annemarie und Horst Dinkelbach 08106 2350400 murmeltiere@dav-zorneding.de	
Sonntag 19.06.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Werner Trax steinadler@dav-zorneding.de	
Mittwoch 22.06.2016	BERGTOUR Bärenkopf (1991 m) Karwendel; 1060 Hm; 7 Std. Ausgangsort: Maurach	Bernd Friess 08106 20136	K ●●●●● T ●●●●●
Fr. - So. 24.06. – 26.06.2016	ALPINKLETTERKURS Von der Halle zum Klettern in die Berge Unterkunft: Schmidt-Zabierow-Hütte (1966 m) Ausgangsort: Lofer Teilnehmer: Maximal 6 Anforderung: DAV-Kletterschein Toprope und Vorstieg oder vergleichbare Vorkenntnisse Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm	Markus Gamisch 089 20966316 markusgamisch@yahoo.de	K ●●●●● T ●●●●●



Adler - Apotheke

SEIT ÜBER 40 JAHREN SIND SIE BEI UNS IN GUTEN HÄNDEN, WENN ES UM IHRE GESUNDHEIT GEHT.



Apotheker Heinz Hauck

Birkenstrasse 13 a - 85604 Zorneding - Tel 08106 / 2744 - Fax 8106 / 29937



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Samstag 25.06.2016	BERGTOUR (gemütlich) Brauneck (1550 m) Bayerische Voralpen; 820 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Wegscheid Skilift (Zum Abstieg Liftbenutzung möglich) Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail	Elmar Kuhn 0170 8320422 kuhnemar@ t-online.de	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 26.06.2016	MTB-TOUR Schachenhaus (1866 m) Wettersteingebirge; 1800 Hm; 50 km; 6 Std. Ausgangsort: Garmisch	Christoph Mathä 08106 23159	T ●●●●●
Di. - Mi. 28.06. – 29.06.2016	WANDERUNG Anton-Karg-Haus (831 m), Kaindlhütte (1318 m) Kaisergebirge; bis 500 Hm, bis 3 Std. Teilnehmer: Maximal 8 Ausgangsort: Kufstein Anforderung: Trittsicherheit erforderlich Anmeldeschluss: 30.05.2016 Siehe Detailprogramm	Reinhard Oleinek 08091 9518 reinhard.oleinek @arcor.de	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 29.06.2016	MTB-Tour Voralpenland- und Taubenbergrunde Grub – Darching – Taubenberg – Mangfalltal 600 Hm; 60 km; 4 Std. Ausgangsort: Oberframmern	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●
Fr. - So 01.07. – 03.07.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Annemarie und Horst Dinkelbach 08106 2350400 murmeltiere@ dav-zorneding.de	
Samstag 02.07.2016	KLETTERTOUR Vom Kopftörl zur Elmauer Halt (2344 m) Gratklettere Kaisergebirge; 1350 Hm; 11 Std. Ausgangsort: Elmau, Wochenbrunneralm (Nur bei absolut beständiger Hochdrucklage) Teilnehmer: 2 Anforderung: UIAA III+ (360Hm)	Thomas Deiler 08106 2352553 thomas.deiler@ alpenverein- zorneding.de	T ●●●●●
Sa. - So. 02.07. – 03.07.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Werner Trax steinadler@ dav-zorneding.de	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Mittwoch 06.07.2016	BERGTOUR (mit Bergbahnunterstützung) Seefelder Spitze (2221 m), Reither Spitze (2374 m) Karwendel; 330 Hm; 3¼ Std. Über Seefelder Spitze zur Reither Spitze (insg. ca. 2 Std.). Abstieg über Nördl. Hütte in 1¼ Std. zur Bergstation Ausgangsort: Talstation Seefelder Joch	Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 09.07.2016	TRIATHLON UND SOMMERFEST Siehe Ausschreibung	Bele Huckert 08106 3179753 Elke Piwowarsky 08106 20623	
Mittwoch 13.07.2016	BERGTOUR (gemütlich) Wildbarren (1427 m) Mangfallgebirge; 500 Hm; 4 Std. Ausgangsort: Bichler See (Niederaudorf)	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 14.07.2016	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm	Bernd Hagl 08083 8657	

Das passende
Make up für
jede Haut
jedes Alter
jeden Anlass

Ihr **Braut** Spezialist

Der **F**riseur für
die ganze Familie
Trendfrisuren
Farbveränderung

Jane Iredale, das Nr.1
Mineralien Make-up



WIR SIND FÜR SIE DA
Di, Mi, Fr 8.00 - 17.00 Uhr
Do, 8.00 - 18.30 Uhr
Sa, 7.00 - 13.00 Uhr
UND NACH
VEREINBARUNG

Lindenstraße, 2
85604 Zorneding
Tel: 08106/ 23471

www.rauchundbunde.de



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Do. - Mo. 14.07. – 18.07.2016	MEHRTAGES-MTB-TOUR Tagestouren im Val Sugana (Monte Ortigara, Mte. Calisio, Mte. Cimone, Mte. Grappa) und Asolo Vizentiner Alpen; bis 1600 Hm; bis 55 km, bis 6 Std. Ausgangsort: Caldonazzo, Bassano del Grappa Teilnehmer: Maximal 3 Anmeldeschluss: 14.06.2016 Siehe Detailprogramm	Werner Schindler 0173 2303423 mtb@alpenverein- zorneding.de	T ●●●●●
Sa. - Do. 16.07. – 21.07.2016	MEHRTAGESBERGTOUR Sarntaler Alpen (Südtirol) Aufstiege zwischen 500 - 1000 Hm Ausgangsort: Reinswald (1492 m) Teilnehmer: Maximal 12 Anmeldung wegen Abwesenheit nur per Email bis 10.05.2016 Vorbereitung: 07.07.2016 Huiberghüttn 19:00 Siehe Detailprogramm	Rita und Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 17.07.2016	BERGTOUR Sulzkogel (3016 m), Sellrain; 1000 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Kühtai	Berti Thoma 08106 301209	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 20.07.2016	FAHRRADTOUR Wie im vorletzten Jahr: Goldenes Tal ca. 70 km Anforderung: Trekkingrad	Tina Füßl 08106 20573	
Samstag 23.07.2016	BERGTOUR Schildenstein (1611 m) Bay. Voralpen; 820 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Wildbad Kreuth über Wolfsschlucht Anmeldung nur telefonisch oder per Email	Elmar Kuhn 0170 8320422 kuhnelmar@ t-online.de	K ●●●●● T ●●●●●
So. - Di. 24.07. – 26.07.2016	MEHRTAGESBERGTOUR Großer Hafner (3076 m) Ankogelgruppe; bis 950 Hm; bis 4 Std. Unterkunft: Kattowitz Hütte (2320 m) Teilnehmer: Maximal 8 Anmeldeschluss: 10.06.2016 Siehe Detailprogramm	Bernd Schmeuser 08106 2793	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 27.07.2016	BERGTOUR (gemütlich) Großer Gebra (2057 m) Kitzbühler Alpen; 780 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Aurach (Wanderparkplatz)	Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
Fr. - So. 29.07. – 31.07.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Werner Trax steinadler@ dav-zorneding.de	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Samstag 30.07.2016	BERGTOUR (gemütlich) Bodenschneid (1669 m) Überschreitung Mangfallgebirge; 660 Hm; 4 Std. Ausgangsort: Spitzing - Kurvenlift	Max Keller 08106 1585 max.keller@gmx.de	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 31.07.2016	MTB-TOUR Traithen- und Trainsjochumrundung Mangfallgebirge; 2000 Hm; 50 km; 7 Std. Ausgangsort: Bayrischzell Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail	Werner Schindler 0173 2303423 mtb@alpenverein-zorneding.de	T ●●●●●
Mittwoch 03.08.2016	KLETTERSTEIG Klamml-Klettersteig (120 Hm, Länge 300 m) Wilder Kaiser (Südseite); 540 Hm; 3 Std. Unterer Teil B/C, Oberer Teil D Notausstieg möglich Ausgangsort: Wochenbrunner Alm	Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 03.08.2016	BERGTOUR (gemütlich) Leonhardstein (1449 m) Tegernseer Berge; 650 Hm; 4½ Std. Ausgangsort: Kreuth	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 06.08.2016	BERGTOUR Herzogstand (1731 m) Bayr. Voralpen; 900 Hm, 3 Std. Eventuell mit Überschreitung zum Heimgarten Estergebirge; zusätzlich 200 Hm; 2 Std. Ausgangsort: Walchensee	Dieter Ruckdäschel 08124 9484 0172 2114594	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 07.08.2016	RR / MTB-TOUR Kitzbüheler Horn Bergstraße Kitzbüheler Alpen; 1200 Hm; 11 km; 2 Std. Ausgangsort: Kitzbühel	Berti Thoma 08106 301209	
Sonntag 07.08.2016	BIKE AND HIKE Ammergauer Hochplatte (2082 m) Mit dem Rad auf die Kenzenhütte (1276 m) 530 Hm 12 km; 1½ Std. zu Fuß 800 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Halblech	Kathrin Worlitzer 08194 932287	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 07.08.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Annamarie und Horst Dinkelbach 08106 2350400 murmeltiere@dav-zorneding.de	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Mittwoch 10.08.2016	BERGTOUR Bettlerkar Spitze (2268 m) Karwendel; 1100 Hm; 7 Std. Gerntal (Achensee)	Bernd Friess 08106 20136	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 11.08.2016	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm	Bernd Hagl 08083 8657	
Sa. - Mo. 13.08. – 15.08.2016	MEHRTAGES-MTB-TOUR Auf Trails durchs Fichtelgebirge Große Kösseine (939 m), Hohe Matze (813 m), Platte (884 m), Ochsenkopf (1024 m), Schneeberg (1051 m), Großer Waldstein (879 m) Bis 1400 Hm; bis 53 km; bis 7 Std. Gesamt: 3050 Hm; 119 km Ausgangsort: Warmensteinach (Lkr. Bayreuth) Unterkunft: Kösseinehaus und Pension Birkenhof Anmeldung bis 13.07.2016 Siehe Detailprogramm	Werner Schindler 0173 2303423 mtb@alpenverein- zorneding.de	T ●●●●●
Mittwoch 17.08.2016	MTB-TOUR Rund um den Rauschberg Chiemgauer Alpen; 880 Hm; 31 km; 3 Std. Ausgangsort: Bhf. Ruhpolding	Erwin Schuderer 08106 8148	T ●●●●●
Fr. - So. 19.08. – 21.08.2016	HOCHTOUR Gr. Wiesbachhorn (3.564 m), Hint. Bratschenkopf (3.413 m) Glocknergruppe; bis 910 Hm; bis 5 Std. Unterkunft: Heinrich-Schweiger Haus (2802 m) Ausgangsort: Kesselfall (Kaprun) Teilnehmer: Maximal 6 Siehe Detailprogramm	Thomas Zanker 0043 6648563710 thomas.zanker@ baysf.de	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 20.08.2016	BERGTOUR (gemütlich) Baumgartenschneid (1444 m) Über einen Jägerpfad zum Gipfel Tegernseer Berge; 650 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Wanderparkplatz (Riederstein)	Rita Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
So. - Mi. 21.08. – 24.08.2016	MEHRTAGESBERGTOUR Hochwildstelle (2747 m), Greifenberg (2618 m) Schladminger Tauern; bis 1100 Hm; bis 7 Std. Unterkunft: Preintaler Hütte (1656 m) Ausgangsort: Schladming, Parkplatz Riesachfälle (1080 m) Teilnehmer: Maximal 8 Anmeldeschluss: 25.07.2016 Siehe Detailprogramm	Reinhard Oleinek 08091 9518 reinhard.oleinek @arcor.de	K ●●●●● T ●●●●●



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Mittwoch 24.08.2016	BERGTOUR Sonnenberggrat Überschreitung des Sonnenberg (1622 m) bis zum August-Schuster-Haus (Pürschlinghaus) Ammergauer Berge; 770 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Talstation Kolbemoorlift (880 m) westl. von Oberammergau	Rüdiger Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
Fr. - So 26.08. – 28.08.2016	MEHRTAGESHOCHTOUR Glockturm (3353 m) und Weißseespitze (3500 m) Mittelschwere Hochtouren im Kaunertal Ötztaler Alpen; bis 1200 Hm; bis 7 Std. Unterkunft: Gepatschhaus (1928 m) Teilnehmer: Maximal 5 Anforderung: UIAA I-II, Selbständiges Gehen in Dreierseilschaft am Gletscher. Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm	Markus Gamisch 089 20966316 markusgamisch@yahoo.de	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 31.08.2016	RADTOUR zwischen Aßling und Inn Aßling - Dettendorf - Pfaffenhofen, nordwärts am Inn entlang, Rott – Dettendorf - Aßling, ca. 70 km Badesachen mitnehmen	Rita Steuer 08106 3802207	T ●●●●●
Samstag 03.09.2016	BIKE AND HIKE Südl. Falk (2347 m) Karwendel; 1450 Hm; 25 km; 6 Std. Ausgangsort: Hinterriß	Christoph Mathä 08106 23159	K ●●●●● T ●●●●●
So. - Di. 04.09. – 06.09.2016	MEHRTAGESBERGTOUR Becherhaus (3195 m) Stubaier Alpen; bis 1150 Hm; bis 4 Std. Unterkunft: Teplitzer Hütte (2586 m) Teilnehmer: Maximal 7 Anmeldeschluss: 01.08.2016 Siehe Detailprogramm	Bernd Schmeuser 08106 2798	K ●●●●● T ●●●●●
Sonntag 11.09.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Annemarie und Horst Dinkelbach 08106 2350400 murmeltiere@dav-zorneding.de	
Mittwoch 14.09.2016	BERGTOUR (gemütlich) Schwarzberg mit Höhlenburg Luegstein Mangfallgebirge; 600 Hm; 4 Std. Ausgangsort: Oberaudorf	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Donnerstag 15.09.2016	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm	Bernd Hagl 08083 8657	
Fr. - Sa. 16.09. – 17.09.2016	BIKE AND HIKE Birkkarspitze (2749 m) über das Johannestal 1. Tag: MTB: 1000 Hm; 4 Std. 2. Tag: 1200 Hm; 6 Std. + MTB: 3 Std. Unterkunft: Karwendelhaus (1771 m) Ausgangsort: Vorderriß Anforderung: Schwindelfreiheit	Elke Piwowarsky 08106 20623	K ●●●●● T ●●●●● MTB ●●●
Sonntag 18.09.2016	BERGTOUR Seekarkreuz (1601 m), Grasleytenkopf (1431 m) (Bayr. Voralpen), 950 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Hohenburg bei Lenggries	Hermann Obermeir 08106 31330	K ●●●●● T ●●●●●
So. - Fr. 18.09. – 23.09.2016	WOCHENBERGTOUR Touren im Lungau Ausgangsort: Grabendorf Standort und Unterkunft: Hotel Granitzl Vorbereitung: 16.09.2016, Huiberggütn 19:00 Uhr Siehe Detailprogramm	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●
Sa. - So. 24.09. – 25.09.2016	WOCHENENDBERGTOUR Steinmandl (1982 m), Hoher Ifen (2229 m) Kleinwalsertal; bis 700 Hm; bis 5½ Std. Unterkunft: Schwarzwasserhütte (1620 m) Teilnehmer: Maximal 10 Anmeldeschluss: 02.09.2016 Anmeldung nur telefonisch oder per E-Mail Siehe Detailprogramm	Elmar Kuhn 0170 8320422 kuhnelmar @t-online.de	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 28.09.2016	BERGTOUR Gr. Traithen (1851 m), Steinraithen (1749 m) Mangfallgebirge; 1100 Hm; 7 Std. Ausgangsort: Parkplatz Zipflwirt, Ursprungstal	Elke Piwowarsky 08106 20623	K ●●●●● T ●●●●●
Sa. - So. 01.10. – 02.10.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Werner Trax steinadler@ dav-zorneding.de	
Mittwoch 05.10.2016	BERGTOUR Notkarspitz (1890 m) Ammergauer Alpen; 1100 Hm; 6 Std. Ausgangsort: Ettaler Mühle	Rudi Funk 08093 4407	K ●●●●● T ●●●●●



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Sonntag 09.10. – 11.10.2016	MEHRTAGESBERGTOUR Petz (2563 m) und Roterdspitze (2655 m) Schlerngruppe; bis 650 Hm; bis 4 Std. Unterkunft: Schlernhaus (2450 m) Teilnehmer: Maximal 10 Anmeldeschluss: 01.08.2016 (Hüttenreservierung) Vorbesprechung: 06.10.2016 Huiberghüttn siehe Detailprogramm	Bernd Schmeuser 08106 2798	K ●●●●● T ●●●●●
Donnerstag 13.10.2016	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm	Bernd Hagl 08083 8657	
Mittwoch 19.10.2016	BERGTOUR (gemütlich) Adersberggrunde Lindlalm (980 m) Chiemgauer Alpen; 400 Hm; 3½ Std. Ausgangsort: Rottau	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 22.10.2016	BERGTOUR (gemütlich) Lacherspitze (1724 m) Mangfallgebirge; 650 Hm; 4½ Std. Ausgangsort: Sudelfeldstraße Wanderung auf unmarkierten Wiesenpfaden Erläuterungen zur Entstehung des nahen Wendelstein	Herbert Happel 08106 20331	K ●●●●● T ●●●●●
Mittwoch 26.10.2016	BERGTOUR Schweinsberg (1514 m) Gipfelanstieg und Umrundung Tegernseer Berge; 720 Hm; 5 Std. Ausgangsort: Wanderparkplatz Birkenstein	Rita Steuer 08106 3802207	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 12.11.2016	BERGTOUR (gemütlich) Karspitze (1241 m) Chiemgauer Alpen; 550 Hm; 4 Std. Ausgangsort: Sachrang	Bernd Hagl 08083 8657	K ●●●●● T ●●●●●
Samstag 12.11.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Werner Trax steinadler@ dav-zorneding.de	
Donnerstag 17.11.2016	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm	Bernd Hagl 08083 8657	



DATUM	ZIEL	LEITUNG	ANSPRUCH
Samstag 19.11.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Annemarie und Horst Dinkelbach 08106 2350400 murmeltiere@ dav-zorneding.de	
Samstag 03.12.2016	KULTURWANDERUNG Siehe Detailprogramm	Bernd Hagl 08083 8657	
Samstag 03.12.2016	FAMILIENTOUR Siehe Detailprogramm	Werner Trax steinadler@ dav-zorneding.de	



Schauen Sie doch einfach mal Design.
www.apartmentsneuwirt.de

NEUWIRT



KULTURWANDERUNGEN

Kulturwanderungen und Kulturfahrradtouren mit kultur- und kunstgeschichtlichen Erläuterungen. Nach Möglichkeit benutzen wir Bahn und/oder S-Bahn mit Bayern-Ticket. Änderungen nach Absprache

Organisation (für alle Touren):
Bernd Hagl, Tel.: 08083 8657
Vorbesprechung jeweils telefonisch
2 Tage vorher.

Donnerstag
12.05.2016

KULTURWANDERUNG

Neukirchen bei Teisendorf und Achtal
250 Hm; ca. 3½ Std.
Eisenerzabbau am Kressenberg mit Museum

Donnerstag
16.06.2016

KULTURWANDERUNG

Altenmarkt / Alz – Stein a. d. Traun
Mit Besichtigung der Höhlenburg; ca. 15 km

Donnerstag
14.07.2016

KULTURFAHRRADTOUR

Seebruck / Chiemsee – Truchtlaching; ca. 40 km

Donnerstag
11.08.2016

RADFahren UND BADEN

Simssee, Tinninger See, Hofstätter See, Rinssee, Simssee; ca. 40 km

Donnerstag
15.09.2016

KULTURWANDERUNG

Almbachklamm bei Berchtesgaden
Kugelmühle – Ettenberg Gastag
350 Hm; 4 Std.

Donnerstag
13.10.2016

KULTURWANDERUNG

Aldersbach
500 Jahre Bayerisches Reinheitsgebot für Bier

Donnerstag
17.11.2016

KULTURWANDERUNG

Rund um Deining und Deiningner Weiher; ca. 13 km

Samstag
03.12.2016

KULTURWANDERUNG

Schloss Tüßling und Waldweihnacht; ca. 8 km





AUSFLÜGE DER FAMILIENGRUPPEN AB MAI 2016

Teilnahmebedingungen unter:

[www.alpenverein-zorneding.de/Jugend und Familien/Familiengruppen](http://www.alpenverein-zorneding.de/Jugend%20und%20Familien/Familiengruppen)

Familiengruppe „Murmeltiere“: Eltern + Kinder von ca. 2 bis 5 Jahre:

Anmeldung bei den Organisatoren Annemarie und Horst Dinkelbach
(Tel.: 08106 - 23 50 400, E-Mail: murmeltiere@dav-zorneding.de)

Wanderung zur Siebenhüttenalm

BESCHREIBUNG: Unsere Tour führt uns von Wildbad Kreuth zur Siebenhüttenalm. Bis wir uns dort den leckeren Kuchen schmecken lassen gibt es auf dem Weg viel zu entdecken. Frisch gestärkt erkunden wir die Umgebung und wagen vielleicht auch ein paar Schritte in die Wolfsschlucht.

TERMIN: Sa. 07.05.2016

ANFORDERUNGEN: Gehzeit bis zu 3 Stunden
Der Weg ist bis zur Siebenhüttenalm für Kinderwagen geeignet.

ANMELDESCHLUSS: 1 Woche vor dem Ausflug

Eine Radl- und Dampfloch - Tour

BESCHREIBUNG: Diesen Ausflug unternehmen unsere beiden Familiengruppen „Murmeltiere“ und „Steinadler“ zusammen.
Die Details zur Tour finden sich im Programm der Familiengruppe „Steinadler“.

TERMIN: So. 19.06.2016

Panoramahotel & Apartments

☆☆☆☆
Restaurant

Zum Granitzl

IHR FAMILIENHOTEL MIT DER BESTEN LAGE IN MARIAPARR

„Znachtaler Almlachs“
fangfrischer Wild-Saibling aus unserem Gebirgssalmsee

Wohn(t)räume zum Wohlfühlen!
Apartments in bester Lage mit besonderem Komfort






Fam. Lerchner | Grabendorf 52 | A - 5571 Mariaparr
Tel.: +43 (0)6473 8239 | info@granitzl.at | www.granitzl.at

www.biosphaerenparkhotel.at

Your first Biosphere Reserve Hotel



Berghütten-Wochenende für die ganze Familie

- BESCHREIBUNG:** Dieses verlängerte Berghütten-Wochenende ist gedacht für Familien mit Kindern (Altersgruppe: 2 bis 6 Jahre), denen die Kondition bzw. Motivation für längere Touren (noch) fehlt. Unser Quartier wird eine bewirtschaftete Hütte in den Tiroler Bergen sein, die vom Auto aus in ca. 1,5 Stunden zu Fuß erreichbar ist (max. 400 Hm Aufstieg). Für jede Familie ist ein Zimmer mit Halbpension reserviert. Wir werden tagsüber in zwei Gruppen unterwegs sein. Die „Kleinkindergruppe“ wird sich in der näheren Umgebung der Hütte vergnügen. Die „Tourengruppe“ mit den älteren Kindern wird tagsüber Bergtouren unterschiedlicher Länge und Schwierigkeit unternehmen. Am Nachmittag treffen wir uns dann alle wieder und verbringen den restlichen Tag gemeinsam. Natürlich können sich Elternpaare auch Tag für Tag neu zwischen Kinderbetreuung mit und ohne Bergsteigen entscheiden.
- VORBESPRECHUNG:** Donnerstag, 16.06.2016, 19.00 Uhr in der Huiberghütt'n
- KOSTEN:** Halbpension, ca. 50 Euro/Person und Nacht, Kinder bis 6 Jahre sind frei
- TERMIN:** Fr. 01.07. – So. 03.07.2016
- UNTERKUNFT** Bewirtschaftete Hütte mit Familienzimmern, Halbpension
- ANFORDERUNGEN:** Für die ganz Kleinen: Tragetuch oder Kraxe
- ANMELDESCHLUSS:** 01.06.2016 (begrenzte Teilnehmerzahl)



STEUERKANZLEI DR. SIEGEL
STEUERN - BETRIEBSWIRTSCHAFT - BERATUNG

Prof. Dr. Thomas Siegel

Steuerberater

Fachberater für Intern. Steuerrecht
Landwirtschaftliche Buchstelle

Georg-Wimmer-Ring 8
D - 85604 Zorneding
Telefon: 0 81 06 / 24 12 - 0
Telefax: 0 81 06 / 24 12 - 12
E-Mail: tsiegel@stb-siegel.de
www.stb-siegel.de





Flusswanderung an der Mangfall

- BESCHREIBUNG:** Wir erkunden bei unserer Wanderung das Ufer der Mangfall. Mal sehen, was sich dort alles am Ufer findet – sicherlich reichlich Baumaterial für unsere Schiffe, die wir dann „in See stechen“ lassen.
Die Badesachen sind natürlich auch mit dabei!
- TERMIN:** So. 07.08.2016
- ANFORDERUNGEN:** Gehzeit bis zu 2 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 1 Woche vor dem Ausflug

Ab in die Berge

- BESCHREIBUNG:** Wir packen unsere Wanderschuhe ein und fahren in die Berge. Unser Ziel sind die Daffneralmen auf dem Heuberg, wo wir Rast machen und uns vom Toben auf den Almwiesen ausruhen können.
- TERMIN:** So. 11.09.2016
- ANFORDERUNGEN:** Gehzeit ca. 3 Stunden, ca. 300 Hm
- ANMELDESCHLUSS:** 1 Woche vor dem Ausflug

Her Servicepartner



REIFEN · SERVICE · TUNING

Christian Walter

Georg-Wimmer-Ring 11 / 85604 Zorneding

Telefon: 08106 / 2 91 24 / Fax: 08106 / 23 66 78

info@walter-reifen.de / www.walter-reifen.de

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



(Gute-) Nachtwanderung

- BESCHREIBUNG:** Jetzt, wo die Tage immer kürzer werden wollen wir eine uns vertraute Umgebung mal in ganz neuem „Licht“ erleben. Wir treffen uns am Nachmittag und gehen zu Fuß, ausgerüstet mit Taschen- oder Stirnlampe, in der einbrechenden Dunkelheit auf Entdeckungstour. Mal sehen, welche Überraschungen auf uns warten!
- TERMIN:** Sa. 19.11.2016
- ANFORDERUNGEN:** Gehzeit ca. 2-3 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 1 Woche vor dem Ausflug

Familiengruppe „Steinadler“: Eltern + Kinder von ca. 6 bis 10 Jahre:

Anmeldung beim Organisator Werner Trax (e-mail: steinadler@dav-zorneding.de)

Ein fröhliches Hüttenwochenende zwischen Bergen, Blumen und Seen

- BESCHREIBUNG:** Wir wandern in die Berge und schauen nach, ob's dort schon Sommer ist. Unsere Unterkunft ist eine bewirtschaftete DAV-Hütte. In der Nähe gibt es einige Bergseen und vielleicht sogar noch das eine oder andere Schneefeld. Auf jeden Fall blühen auf den Almwiesen viele bunte Blumen und es gibt jede Menge zu entdecken.
- TERMIN:** Sa. 04.06. - So. 05.06.2016
- UNTERKUNFT:** DAV Hütte (Matratzenlager)
- ANFORDERUNGEN:** Wanderungen mit Gehzeiten von ca. 3 - 4 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 01.05.2016 (begrenzte Teilnehmerzahl)
Achtung: Die Anmeldung ist nur gültig nach Überweisung einer Anzahlung von 10 Euro pro Person für die Hüttenübernachtung

BAU - KUNSTSCHLOSSEREI



CH. KRUMPHOLZ

Wolfesing 1 · 85604 Zorneding

Tel. 081 06 / 226 31



Eine Radl- und Dampflok - Tour

- BESCHREIBUNG:** Diesen Ausflug unternehmen unsere beiden Familiengruppen „Murmeltiere“ und „Steinadler“ zusammen. Wir treffen uns in Grafing und fahren mit dem Rad nach Assling. Dort werden wir mit den kleinen, teilweise Dampf-betriebenen Mini-Zügen des Dampfbahnclub Assling ein paar Runden drehen. Anschließend radeln wir wieder zurück nach Grafing.
- TERMIN:** So. 19.06.2016
- ANFORDERUNGEN:** Fahrradstrecke: zweimal ca. 9 km (ohne Berge, meist auf Feldwegen)
- ANMELDESCHLUSS:** 1 Woche vor dem Ausflug

Unter hunderttausend Sternen – Eine Biwak-Nacht in den Bergen

- BESCHREIBUNG:** In den Rucksack packen wir Schlafsack, Isomatte, Abendessen und Frühstück, denn unser Schlafzimmer liegt heute ziemlich hoch oben auf einer Bergwiese. Dort wollen wir es uns gemütlich machen und vielleicht sehen wir ja auch die eine oder andere Sternschnuppe. Damit unser Abenteuer gelingt, brauchen wir unbedingt trockenes, stabiles Wetter, einen warmen Schlafsack und außerdem ein bisschen Mut. Dann wird das sicher ein unvergessliches Erlebnis..
- TERMIN:** Sa. 02.07. – So. 03.07.2016
- ANFORDERUNGEN:** Auf- und Abstieg ca. 500 Hm, Gehzeiten: jeweils 2-3 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 1 Woche vor dem Ausflug (begrenzte Teilnehmerzahl)

Selbstversorger-Hüttenwochenende mit Badehose und Wanderschuhen

- BESCHREIBUNG:** Wir verbringen am Beginn der Sommerferien drei Tage und zwei Nächte in den Bergen und gehen dort auf Entdeckungstour im Wald, an Gebirgsbächen, Seen und auf den Bergen. Zwischen den Ausflügen verbringen wir die Zeit in und um unsere Selbstversorgerhütte und stärken uns mit dem was wir selber kochen.
- TERMIN:** Fr. 29.07 – So. 31.07.2016
- UNTERKUNFT:** Selbstversorgerhütte (Matratzenlager)
- ANFORDERUNGEN:** Wanderungen mit Gehzeiten von 3 - 4 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 01.07.2016 (begrenzte Teilnehmerzahl)



Wochenendausflug zum Berg- und Drachensteigen mit anschließender Kissenschlacht

- BESCHREIBUNG:** Wieder einmal wollen wir nicht nur AUF alle, sondern ÜBER alle Berge! Dazu packen wir unsere Flugdrachen in den Rucksack und marschieren ein Stück. Oben angekommen, können unsere Drachen zeigen was sie drauf haben. Vielleicht fliegt der eine oder andere ja sogar höher als alle Gipfel ringsherum. Zum Übernachten gehen wir auf eine bewirtschaftete Berghütte. Am zweiten Tag kraxeln wir vielleicht noch auf einen Gipfel bevor wir wieder absteigen.
- TERMIN:** Sa. 01.10 – So. 02.10.2016
- UNTERKUNFT:** Bewirtschaftete DAV-Hütte (Matratzenlager)
- ANFORDERUNGEN:** Wanderungen mit Gehzeiten von 3 - 4 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 01.09.2016 (begrenzte Teilnehmerzahl)
Achtung: Die Anmeldung ist nur gültig nach Überweisung einer Anzahlung von 10 Euro pro Person für die Hüttenübernachtung

Taschenlampen-Tour mit Überraschungen

- BESCHREIBUNG:** Jetzt sind die längsten Nächte des Jahres. Da ist es ratsam, stets eine Taschenlampe oder Stirnlampe dabei zu haben, wenn man das Haus verlässt. Denn die Dunkelheit kommt schneller als man denkt. Wir treffen uns am frühen Nachmittag und machen uns zu Fuß auf Entdeckungstour. Und wenn's dunkel wird, dann werden wir bestimmt die eine oder andere spannende Überraschung erleben.
- TERMIN:** Sa. 12.11.2016
- ANFORDERUNGEN:** Gehzeit ca. 3 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 1 Woche vor dem Ausflug

Heute suchen wir den Winter

- BESCHREIBUNG:** Ob wir bei unserer Suche fündig werden wird sich zeigen. Jedenfalls wollen wir uns draußen auf den Weg machen und – je nach Wetter – eine größere oder kleinere Runde drehen. Und vielleicht entdecken wir ja tatsächlich ein kleines oder größeres Bisschen Schnee.
- TERMIN:** Sa. 03.12.2016
- ANFORDERUNGEN:** Gehzeiten ca. 3 - 4 Stunden
- ANMELDESCHLUSS:** 1 Woche vor dem Ausflug



DETAILPROGRAMME EINIGER MEHRTAGESTOUREN

Alpinkletterkurs – Von der Halle in die Berge zum Klettern

Fr. 24.06. bis So. 26.06.2016

- BESCHREIBUNG:** „Dieser Kurs ist das Richtige für alle Hallenkletterer, die gerne auch mal leichte Klettereien in den Bergen unternehmen wollen. Vermittelt werden die Fähigkeiten zum Standplatzbau, Klettern in einer Seilschaft, Kommunikation innerhalb der Seilschaft sowie Abseilen im Gelände.
1. Tag: Anreise nach Lofer. Aufstieg zur Schmidt-Zabierow-Hütte (ca. 2,5 Stunden)
 2. Tag: Wir werden uns hauptsächlich rund um die Hütte bewegen. Dort finden wir ein gutes Gelände zum Üben von Standplatzbau und lernen die erforderlichen Voraussetzungen für den nächsten Tag.
 3. Tag: Heute geht's zum Klettern. In Zweierseilschaften klettern wir einfache Touren und setzen das Gelernte in die Praxis um. Nachmittags Abstieg von der Hütte und Heimfahrt.
- ANFORDERUNGEN:** Erfolgreiches Bestehen des DAV Kletterscheins Toprope und Vorstieg oder vergleichbare Vorkenntnisse.
Kondition:++ (für den Hüttenzustieg), Technik: ++
- TEILNEHMER:** Maximal 6 Teilnehmer
- LEITUNG:** Markus Gamisch, Tel. 089 20966316, markusgamisch@yahoo.de

Wanderung im Kaisertal

Di. 28.06. bis Mi. 29.06.2016

- BESCHREIBUNG:**
1. Tag mittags: Abfahrt von Zorneding nach Kufstein. Aufstieg über die Sparchenstiege, Antoniuskapelle, Hechleitalm zum Anton-Karg-Haus (831m), 500 Hm, 2½ - 3 Std.
 2. Tag: Auf dem Bettlersteig zur Kaindlhütte, dort Pause, 500 Hm, 3 Std.
Abstieg nach Kufstein 800 Hm, 2½ Std – 3 Std.
- ANFORDERUNGEN:** Trittsicherheit erforderlich, Kondition: +, Technik: +
- TEILNEHMER:** Maximal 8 Teilnehmer
- UNTERKUNFT:** Anton-Karg-Haus
- ANMELDUNG:** Bis Montag, 30.05.2016
- LEITUNG:** Reinhard Oleinek, Tel. 08091 9518, reinhard.oleinek@arcor.de



Genusswandern zur Alpenrosenblüte im Sarntal

Sa. 16.07. bis Do. 21.07.2016

BESCHREIBUNG: Fast versteckt von ihren berühmten Nachbarn, den Dolomiten und anderen Südtiroler Berggruppen, wird dieser Gebirgszug umgrenzt von Etschtal, Eisacktal, Passeier- und Jaufental. Die schwierige Zugangslage von N über das Penser Joch 2214m, von S noch abenteuerlicher durch zahlreiche Tunnel, ist ausschlaggebend dafür, dass die Sarntaler Alpen bis heute ein wenig frequentiertes Touristengebiet geblieben sind. Es ist ein ideales Wandergebiet mit zahlreichen Gipfeln. Im zentralen Teil liegt der Ort Reinswald (1492m) im Durnholzer Tal, wo wir im Hotel „Kircherhof“ unser Quartier haben werden. Oberhalb des Ortes führt eine Umlaufbahn hinauf zur Pichlbergalm (2150m). Dieser Zubringer erspart längere Aufstiege und erschließt einen Kranz von Wanderbergen. Gipfelziele: Gertrumspitze 2569 m, Kassiansspitze 2581 m, Flaggerschartenhütte mit Tagewalderhorn 2708 m, Stoanerne Mandln 2001 m, u.a. Wer bereit ist zeitiger anzufahren, kann mit uns vom Penser Joch wahlweise den Zinseler 2422m (Aufstieg 1½ Std.), Tatschspitze 2526m(3 Std.) oder das berühmte Weißhorn 2705m (2½ Std.) besteigen. Karte KOMPASS Nr.56.

ANFORDERUNGEN: Die Tagestouren liegen zwischen 500 und 1000 Hm.

ANMELDUNG: Bis Dienstag, 10.05.2016 wegen Urlaub nur per E-Mail

LEITUNG: Rüdiger Steuer, ru.steuer@online.de

Mehrtagesbergtour zur Kattowitz Hütte, Großer Hafner (3076 m)

So. 24.07. – Di. 26.07.2016

BESCHREIBUNG: 1. Tag: Abfahrt 07.00 Uhr von Zorneding über Tauern und Katschbergtunnel ins Maltatal bis zur Gmünder Hütte, dort Mittagspause. Weiterfahrt bis Parkplatz Kattowitz Hütte. Aufstieg zur Kattowitz Hütte (2320 m); 800 m; 2½ Std.
2. Tag: Großer Hafner (3076 m); 750 Hm; 2½ Std.
Evtl. Petereck (2891 m); ab Hafnerscharte; 200 Hm; 1½ Std.
3. Tag: Abstieg und Rückfahrt. Evtl. Werfener Eisriesenwelt

ANFORDERUNGEN: Kondition: ++, Technik: +++

TEILNEHMER: Maximal 8 Personen

ANMELDUNG: Bis Sonntag, 10.07.2016

VORBESPRECHUNG: 21.07.2016, 19:00 in der Huiberghütt'n

LEITUNG: Bernd Schmeuser, Tel. 08106 2798



Hochtour auf das Gr. Wiesbachhorn (3.564 m) und den Hint. Bratschenkopf (3.413 m)

Fr. 19.08. bis So. 21.08.2016

- BESCHREIBUNG:** Freitagnachmittag: Anreise über Kaprun bis Kesselfall. Von dort mit dem Bus zum Moserboden und Aufstieg zum Heinrich-Schwaiger-Haus (Gehzeit ca. 2,50 h)
 Samstag: 760 Hm aufs Gr. Wiesbachhorn und 150 Hm auf den Hint. Bratschenkopf
 ÜN nochmal auf dem Heinrich-Schweiger-Haus
 Sonntag: Abstieg und Rückfahrt
- ANFORDERUNGEN:** Hochtourenenerfahrung inkl. Umgang mit Steigeisen, Pickel, Seil erforderlich, Kondition: +++, Technik: +++
- TEILNEHMER:** Maximal 6 Personen
- LEITUNG:** Thomas Zanker, Tel. 0043 664 8563710, thomas.zanker@baysf.de

Bergtouren in den Schladminger Tauern

So. 21.08. bis Mi. 24.08.2016

- BESCHREIBUNG:** Interessante, eindrucksvolle Rundtour im Herzen der Schladminger Tauern
 1. Tag: Anreise, Aufstieg an den Riesachfällen zur Preintaler Hütte (1656 m) 2½ Std.
 2. Tag: Preintaler Hütte - Hochwildstelle (2747 m) 1100 Hm – Preintaler Hütte 6 – 7 Std. Option: Überschreitung (Stellen UIAA II, teilweise ausgesetzt)
 3. Tag: Preintaler Hütte, in den Klafferkessel und über den Greifenberg (2618 m) zur Gollinghütte (1651 m), teilweise Seilsicherung 1000 Hm, 6 Std.
 4. Tag: Abstieg, 2 Std. zum Parkplatz, Heimreise 3½ Std.
- ANFORDERUNGEN:** Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Kondition: +++, Technik: +++
- TEILNEHMER:** Maximal 8 Teilnehmer
- AUSGANGSORT:** Schladming, Parkplatz Riesachfälle (1080 m)
- ANMELDUNG:** Bis Montag, 25.07.2016
- LEITUNG:** Reinhard Oleinek, Tel. 08091 9518, reinhard.oleinek@arcor.de



Verlängertes Hochtourenwochenende in den Öztaler Alpen

Fr. 26.08. bis So. 28.08.2016

- BESCHREIBUNG:** Mittelschwere Hochtouren im Kaunertal.
1. Tag: Nachmittags Anreise über Imst ins Kaunertal. Über die gleichnamige Straße bis zur Hütte fahren.
2. Tag: Glockturm (3353m), Aussichtsreicher Gipfel hoch über dem Kaunertal. Von dort haben wir einen grandiosen Blick auf die riesigen Gletscherflächen des Gepatschferners.
Aufstiegszeit ca. 2,5 bis 3 Stunden.
3. Tag: Weißseepitze (3500m), Überschreitung des dominantesten Gletschergipfels im hintersten Kaunertal.
Gesamte Gehzeit ca. 6 Stunden
- ANFORDERUNGEN:** Sicheres Klettern im Blockgelände, UIAA I-II
Selbständiges Gehen in Dreierseilschaft am Gletscher
Kondition: +++, Technik: +++
- UNTERKUNFT:** Gepatsch Haus (1905m) direkt an der Kaunertalstraße
- TEILNEHMER:** Maximal 5 Teilnehmer
- LEITUNG:** Markus Gamisch, Tel. 089 20966316,
markusgamisch@yahoo.de

Mehrtagesbergtour zum Becherhaus

So. 04.09 bis Di. 06.09.2016

- BESCHREIBUNG:** 1. Tag: Abfahrt 07.00 von Zorneding über Sterzing ins Ridnauntal bis Maiern, Parkplatz beim Schaubergwerk (1400 m). Auf markiertem Weg zur Teplitzer Hütte (2586 m); 1200 Hm; 3 Std.
2. Tag: Becherhaus (3195 m); 600 Hm; 3 Std.; Teilweise Drahtseil
3. Tag: Wilder Freiger (3418 m); 220 Hm; 1 Std.; Abstieg
- ANFORDERUNGEN:** Kondition: +++, Technik: +++
- TEILNEHMER:** Maximal 7 Personen
- ANMELDUNG:** Bis Montag, 01.08.2016
- VORBESPRECHUNG:** 01.09.2016, 19:00 in der Huiberghütt'n
- LEITUNG:** Bernd Schmeuser, Tel. 08106 2798



Bergtouren im Lungau

So. 18.09. bis Fr. 23.09.2016

- BESCHREIBUNG:** Tagestouren vom Standort aus oder kurze Anfahrt mit Auto, technisch einfache Touren, 800-1200 Hm
- ANFORDERUNGEN:** Kondition ++, Technik +
- TEILNEHMER:** Maximal 14 Personen
- UNTERKUNFT:** Grabendorf, Hotel Granitzl
- ANMELDUNG:** Bis 21.05.2016
- VORBESPRECHUNG:** 16.06.2016, 19:00 Uhr in der Huiberghüttl
- LEITUNG:** Rudi Funk, Tel. 08093 4407, rudi2111@gmail.com

Touren von der Schwarzwasserhütte im Kleinwalsertal

Sa 24.09. bis So 25.09.2016

- BESCHREIBUNG:** Samstag: Treffpunkt am Vormittag Auenhütte/Ifenlift (Anreise mit dem Auto) oder Bahnhof Oberstdorf (Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Tipp: Das Kleinwalsertal ist mit Bahn/Bus sehr gut zu erreichen) gemütlicher Aufstieg zur Hütte (ca. 350 Hm, ca. 2 h),
Nachmittag Besteigung Steinmandl (ca. 350 Hm, Gesamt ca. 2 h)
Sonntag: Bei guter Wetterlage Aufstieg zum Hoher Ifen (ca. 600 Hm und ca. 2 ½ h im Aufstieg), evtl. Abstecher zum Hahnenköpfe, Abstieg zur Auenhütte/Ifenlift über Ifenhütte (950 Hm im Abstieg ca. 3 h, bei Liftbenutzung ca. 650 Hm, ca. 2 h)
- ANFORDERUNGEN:** Kondition: +, Technik: ++
- UNTERKUNFT:** Schwarzwasserhütte
- ANMELDUNG:** Bis Donnerstag, 02.09.2016
- LEITUNG:** Elmar Kuhn, Tel. 0170 20422, kuhnelmar@t-online.de





Mehrtagesbergtour zum Schlernhaus

So. 09.10 bis Di. 11.10.2016

- BESCHREIBUNG:** 1. Tag: Abfahrt 07.00 von Zorneding über Brenner und Kastelruth nach Seis Parkplatz Seiser Alm Bahn. Mit der Bahn nach Compatsch. Auf Weg Nr. 10 und Nr. 5 über die Seiser Alm zur Pause auf der Saltner Hütte. Auf Touristensteig Nr. 1 zum Schlernhaus. 630 Hm, 3 Std., evtl. noch Petz (2563 m) in 20 min.
2. Tag: Kranzer (2465 m) und Roterdspitze(2665 m) auf Weg Nr. 4. 250 Hm; 2 Std. Für Klettersteiggeher Maximilianssteig zur Tierser-Alpl-Hütte (2440 m). Plus 2 Std.
3. Tag: Burgstall (2515 m) 100 Hm; 1 Std. Abstieg über Compatsch zum Parkplatz
- ANFORDERUNGEN:** Kondition: ++, Technik: +
- TEILNEHMER:** Maximal 10 Personen
- ANMELDUNG:** Bis Montag, 01.08.2016
- VORBESPRECHUNG:** 06.10.2016, 19:00 in der Huiberghütt´n
- LEITUNG:** Bernd Schmeuser, Tel. 08106 2798

Die perfekte Sehlösung gibt es doch!

Gut sehen – gut aussehen

Wir beraten Sie gerne.

optik

colin

Vaterstetten an der S-Bahn
Schwalbenstraße 4 Tel. 08106 / 1555

www.optik-colin.de



E-mail: info@optik-colin.de



MEHRTAGES-MOUNTAINBIKE-TOUREN

Auf abwechslungsreichen Trails durchs Fichtelgebirge

Sa. 13.08. bis Mo. 15.08.2016

- BESCHREIBUNG:** 1. Tag: Anfahrt nach Warmensteinach im Landkreis Bayreuth. Zum Einradeln geht es nun über Fichtelberg, mit einem Abstecher zum Prinzenfels und der Girkelhöhle auf die große Kosseine (939 m). 600 Hm; 300 Hm; 22 km; 2½ Std.
 2. Tag: Vom Kosseinehaus fahren wir auf schwierigem Trail ab. Ähnlich geht es über die Hohe Matze (813 m) und über die Platte (884 m) zum Seehaus. Von hier auf den Ochsenkopf (1024 m) mit seinem 190 m hohen Fernsehturm, auf schönen Trails an der Weißmainquelle vorbei zum Waldrasthaus Karchesweiher. Gestärkt kommt nun die Auffahrt auf den Schneeberg (1051 m), Frankens höchstem Berg. Von da zum Quartier in Schönling. 1400 Hm; 1700 Hm; 53 km; 7 Std.
 3. Tag: Über Weißenstadt treten wir zuerst auf den Großen Waldstein (879 m). Wieder mit vielen Trails gespickt auf und ab an Saale- und Egerquelle vorbei an den Fichtelsee. Die letzte Etappe führt uns noch über das Bayreuther Haus zurück zum Ausgangspunkt. 1050 Hm; 1000 Hm; 44 km; 5 Std.
 Gesamt: 3050 Hm; 119 km
- ANFORDERUNG:** Technik: +++, teils auch ++++
- TEILNEHMER:** Maximal 3
- UNTERKUNFT:** Kösseinehaus des Fichtelgebirgsvereins und Pension Birkenhof (Schönling)
- AUSGANGSORT:** Warmensteinach (Lkr. Bayreuth)
- ANMELDUNG:** Bis 13.07.2016 nur telefonisch oder per Email
- LEITUNG:** Werner Schindler, 0173 2303423, mtb@alpenverein-zorneding.de

**ZWEIRAD
HOFMANN
MEISTERBETRIEB**

Fahrräder - Radsport
Zubehör - Bekleidung
Beratung - Verkauf - Service
www.zweirad-hofmann.de

Georg-Wimmer-Ring 5
85604 Zorneding
Tel. 08106 / 2 92 26



Tagestouren im Val Sugana auf alten Militärstraßen, Karrenwegen und Maultierpfaden (Mte. Cimone, Mte. Ortigara, Mte. Grappa) und Asolo

Do. 14.07. bis Mo. 18.07.2016

- BESCHREIBUNG:**
1. Tag: Anfahrt nach Caldonazzo. Monte Cimone Runde: Auffahrt über den Kaiserjägerweg auf die Hochebene von Lavarone mit Werk Belvedere Gschwendt und Ex Comando Austriaco Hungarico. Spektakuläre Abfahrt auf der Strada del Tomazol. 1450 Hm; 42 km; 4½ Std.
 2. Tag: Wir bleiben in dieser geschichtsträchtigen Gegend, und treten von Asiago zur Friedensglocke auf den Mte. Ortigara (2105 m), um in unterschiedlichem Gelände wieder ins Val d'Assa abzufahren; 1600 Hm; 55 km; 5 Std.
 3. Tag: Heute wechseln wir zum Mte. Grappa (1742 m). Die Mulatteria Nr. 36, einer der schönsten Militärtrails mit seiner sog. Murrelbahn steht heute auf dem Programm. 1350 Hm; 40 km; 4½ Std.
 4. Tag: Eine exquisite Panoramarunde, die zu den Top Ten der Alpen zählt ist eine Tour auf den Frontsteigen mit dem Sentiero 153 oder Sent. 152. Der Mte. Grappa bietet jede Menge der sog. Dynamite Trails und zudem gigantische Aussichten von den Dolomiten bis zur Adria. 1500 Hm; 35 km; 4½ Std.
 5. Tag: Der Supertrail bei Asolo. 800 Hm; 24 km; 2½ Std. und Heimfahrt. Alternativ auf dem Heimweg den Mte. Calisio (1096 m), der Silberberg Trients. 1000 Hm; 24 km; 3 Std.
- ANFORDERUNG:** Technik: ++ bis ++++
- TEILNEHMER:** Maximal 3
- UNTERKUNFT:** n.N.
- AUSGANGSORT:** Caldonazzo, Bassano del Grappa
- ANMELDUNG:** Bis 14.06.2016 nur telefonisch oder per Email
- LEITUNG:** Werner Schindler, 0173 2303423, mtb@alpenverein-zorneding.de





BEWERTUNGSSKALA FÜR SOMMERTOUREN

Die Anzahl der Punkte entspricht den Anforderungen, unterteilt in Kondition und Technik, das heißt von einem Punkt für geringe Anforderungen bis zu 5 Punkten für sehr hohe Anforderungen.

Die Bewertungsskala wurde um die fahrtechnischen Anforderungen bei MTB-Touren erweitert. Die konditionellen Anforderungen ergeben sich aus den Fahrkilometern und den Höhenmetern.

Dagegen gilt für Klettertouren weiterhin die Bewertung nach UIAA, und bei Klettersteigen

orientieren wir uns an der Bewertung auf der Homepage www.klettersteig.de und parallel an der österreichischen Skala A bis F.

NEU: Für Bergwanderungen gibt es den Zusatz „**gemütlich**“. Dieser besagt, dass im Aufstieg wie auch im Abstieg durchwegs langsam gegangen wird, so dass Zeit ist, die Landschaft zu genießen, in Ruhe zu fotografieren oder ggf. eine kleine zusätzliche Pause einzulegen.

KONDITION

-
- K** ●●●●● Aufstiege bis ca. 750 Hm. Aufstiegszeiten 2 – 3 Stunden. Gesamtgehzeiten bis ca. 5 Stunden. Einfaches, hügeliges Gelände. (Schildenstein, Zwiesel)
-
- K** ●●●●● Aufstiege bis ca. 1000 Hm. Aufstiegszeiten 3 – 4 Stunden. Gesamtgehzeiten bis ca. 6 Stunden. Überwiegend leichte Passagen mit kurzen, steileren Anstiegen. (Hirschberg, Hochries, Brauneck)
-
- K** ●●●●● Aufstiege bis ca. 1250 Hm. Aufstiegszeiten 4 – 5 Stunden. Gesamtgehzeiten bis ca. 7 Stunden. Mäßig geneigtes Gelände mit längeren Steilstufen. (Feldberg im Wilden Kaiser, Kuhkaser, Scheffauer)
-
- K** ●●●●● Aufstiege bis ca. 1500 Hm. Aufstiegszeiten 4 – 6 Stunden in überwiegend steilem Gelände. Gesamtgehzeiten bis ca. 8 Stunden. (Hohe Munde, Sonnjoch, Galtenberg; Weißkugel ab Weißkugelhütte)
-
- K** ●●●●● Aufstiege ohne Höhenlimit. Kondition für Gehzeiten bis zu 10 Stunden und mehr. (Wildkarspitze, Dom)





TECHNIK

Wanderungen:



Es sind keine besonderen Kenntnisse notwendig: Einfache Wanderung auf Forst- und Wanderwegen. Keine absturzgefährdeten Passagen (Brauneck, Feldalpenhorn)

MTB:

Asphalt, Forststraßen und einfache Forst- und Feldwege; leichte Steigungen und Gefälle; weitläufige Kurven

Von der Wanderung zur Bergtour:



Steile Wanderwege erfordern Trittsicherheit. Kurze, mäßig ausgesetzte Stellen erfordern einen guten Gleichgewichtssinn. Schwierigere Wegstellen sind drahtseilgesichert (Halserspitze, Soiernspitze, Kramer)

MTB:

Forstwege, einfache flüssige Trails ohne Hindernisse; leichte bis mäßige Steigungen und Gefälle; griffige Böden, weitläufige Kehren

Bergsteigen:



Gehen auf sehr steilen Wegen und schmalen Tritten. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit für längere ausgesetzte Stellen sind absolut erforderlich. Zuhilfenahme der Hände für das Gleichgewicht und für Kletterstellen im I. Grad.

Begehung flacher Gletscher (Guffert Nord Anstieg, Speckkarspitze, Hoher Göll)

MTB:

Flüssige Trails mit leichten Hindernissen (Wurzeln, Steine, kleine Felsplatten, Rinnen); Steigungen bis 15%, Gefälle bis 30%; flüssig zu nehmende Kehren, fahrbare Serpentina; Schiebepassagen möglich

Schwere Bergtouren:



Unbedingt sicheres Steigen im steilen, weglosen und absturzgefährlichen Gelände. Kletterstellen bis zum II. Grad. Große alpine Erfahrung ist Voraussetzung. Gletscherbegehungen erfordern einen sicheren Umgang mit Pickel, Seil und Steigeisen (Weißkugel, Antelao, Monte Pelmo)

MTB:

Trails mit größeren Hindernissen (Stufen, Steine, größere Wurzeln, höhere Felsplatten); Steilpassagen bis 25% und Gefälle bis 50%; enge Kurven oder Spitzkehren; Teilweise ausgesetztes Gelände; kurze Schiebe-/ Tragepassagen.

Sehr schwere Bergtouren:



Höchste Ansprüche an das bergsteigerische Können der TeilnehmerInnen, sehr ausgesetzte Stellen. Einwandfreies Beherrschen der Seiltechnik (Zinalrothorn, Pollux)

MTB:

Verblockte Trails, hohe Stufen, knifflige Schrägfahrten; Steilpassagen über 25% und Gefälle über 50%; Umsetzen in Spitzkehren notwendig; ausgesetztes, absturzgefährliches Gelände; lange Schiebe-/ Tragepassagen.



TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR AUSGESCHRIEBENE TOUREN

TEILNEHMERBEGRENZUNG

Bei allen im Programm ausgeschriebenen Touren ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Sie wird vom Tourenleiter – abhängig von der Art der Tour – festgelegt.

Aus versicherungstechnischen Gründen ist eine Mitgliedschaft in einer Sektion des DAV erforderlich.

ANMELDUNG UND VORBESPRECHUNG

Bei **Tagestouren an Wochenenden** erfolgt die Anmeldung und zugleich die Vorberechung am Donnerstag davor um 19.30 Uhr in der Huiherghütt'n. Wer verhindert ist, sollte sich vor der Besprechung beim Tourenleiter melden. Ansonsten riskiert er/sie, dass die maximale Teilnehmerzahl erreicht oder die Tour mangels Anmeldungen abgesagt wurde.

Bei **Tagestouren am Mittwoch** gibt es keine Vorberechung.

Bei **Mehrtagestouren** erfolgt die Anmeldung telefonisch oder persönlich bis zu dem angegebenen Termin. Verspätete Anmeldungen können nur bedingt berücksichtigt werden. Der Termin für die Vorberechung wird vom jeweiligen Leiter festgelegt. Die Anmeldung für Mehrtagestouren ist absolut verbindlich. Bei kurzfristiger Absage müssen entstandene Kosten von der entsprechenden Person getragen werden.

KOSTENREGELUNG

Bei mehrtägigen Touren ist ein Kostenbeitrag in Höhe der Anmeldegebühren auf der jeweiligen Hütte, mindestens aber 10 Euro, fällig. Der Betrag ist mit der Anmeldung an den Tourenleiter zu entrichten und wird mit den Hüttengebühren verrechnet.

Bei mehrtägigen Touren, die der Ausbildung dienen, bezahlt jeder Teilnehmer als Aufwandsentschädigung eine Pauschale von 15 Euro pro Tag. Der entsprechende Betrag wird bei der Anmeldung an den Verein überwiesen.

ANFORDERUNGEN

Jeder stellt sicher, dass seine **Fitness**, sein **Können** und seine **Ausrüstung** zur geplanten Tour passen. Die jeweiligen Anforderungen (Kondition, Technik) sind im Programm angegeben und erläutert. Bei Zweifel berät der Tourenleiter.

Bei **Ski- und Schneeschuhtouren** muss jeder Teilnehmer **VS-Gerät, Sonde und Schaufel** dabei haben. Diese können bei der Tourenbesprechung in der Huiherghütt'n ausgeliehen werden (Gebühr je nach VS-Gerät einschließlich Batterien: 2,50 € bis 5,00 € pro Woche, d.h. von Donnerstag bis Donnerstag).

FAHRTKOSTEN

Bei allen Touren werden die Fahrtkosten für die Mitfahrer mit 0,25 Euro pro Kilometer berechnet. Sie sind an den Fahrer zu entrichten.

VERÖFFENTLICHUNG VON FOTOS

Jeder Teilnehmer einer Veranstaltung, der nicht ausdrücklich widerspricht, erklärt sich mit einem eventuellen Abdruck ihn abbildender Fotos in den „Bergseiten“ und auf der Internetseite der Sektion Zorneding einverstanden.

HAFTUNGSBEGRENZUNG

Bergsteigen ist nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Sektionsveranstaltung, Tour oder Ausbildung grundsätzlich auf eigene Gefahr und eigene Verantwortung. Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen jeglicher Art wegen leichter Fahrlässigkeit gegen die Sektionsmitglieder oder die Sektion, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherungen der entsprechende Schaden abgedeckt ist. Insbesondere ist eine Haftung der Ausbilder, Tourenleiter und -referenten oder der Sektion wegen leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen, soweit kein Versicherungsschutz besteht oder die Ansprüche über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinaus gehen.



UNSERE JUBILARE 2016

50 Jahre im DAV (Eintritt 1966) sind:

Heinz Andritzky, Vaterstetten
Brunhild Happel, Zorneding
Walter Lang, Zorneding

Almut Lang-Büchner, Zorneding
Angela Siegel, Zorneding
Klaus Spann, Bruckmühl

40 Jahre im DAV (Eintritt 1976) sind:

Wilfried Becker, Bruckmühl
Walter Escherich, Baldham
Helga Fuhr, Zorneding
Hans Fuhr, Zorneding
Sonja Geyer-Escherich, Baldham
Rudolf Götz, Zorneding
Rosemarie Hasler, Bruckmühl
Ludwig Hasler, Bruckmühl
Ingo Lorenz, Zorneding

Atto Lorenz, Zorneding
Jörg Löwendorf, Gilching
Alfred Mach, Baldham
Petra Markmiller, Zorneding
Annemarie Morawetz, Zorneding
Doris Silbernagl, Zorneding
Birgit Silbernagl, Winterthur
Rita Steuer, Zorneding

25 Jahre im DAV (Eintritt 1991) sind:

Katherina Basan, Zorneding
Brigitte Braatz, München
Hermann Braun, Vaterstetten
Gertrud Braun, Vaterstetten
Hans-Ulrich Galm, Zorneding
Marianne Heinrich, Baldham
Birgit Heller-Dietz, Zorneding
Christian Klein, München
Dieter Kschier, Kirchheim

Barbara Kunerth, Zorneding
Stephan Lang, Schondorf am Ammersee
Regina Franziska Mayer, Vaterstetten
Christoph Nentwich, Feldafing
Wolfgang Pech, Zorneding
Klaus Thaens, München
Franziska Thümmeler, Zorneding
Regina Tillmanns, Ebersberg
Michael Winklharer, Kirchseeon-Eglharting

VERGÜNSTIGUNGEN FÜR UNSERE MITGLIEDER:

Versicherungsschutz: Durch die Beitragszahlung sind die Mitglieder des DAV bei Bergunfällen in der Unfallfürsorge und in der Haftpflichtversicherung des DAV versichert.

Unfallfürsorge: Rettung, Bergung, Suchen bis zu 25.000 Euro
Rückholung nach Bergunfällen (auch im Todesfall)
Heilkosten im Ausland nach Unfall unbegrenzt

Haftpflicht: Absicherung der gesetzlichen Haftpflichtansprüche:
Personen- und Sachschäden bis zu 2.000.000 Euro

Geltungsbereich: Weltweit. Ausnahme: Bergsportliche Aktivitäten außerhalb Europas, die Bestandteil einer Pauschalreise sind und Expeditionen.

Die Versicherungsbedingungen in der Gesamtfassung liegen im Vereinsheim aus. Weitere Auskünfte unter www.alpenverein.de bei „Versicherungen“ oder im Schadenfall die Würzburger Versicherungs-AG.



VORSTAND

A. VORSTAND (GEWÄHLT AM 19. MÄRZ 2015)

1. Vorsitz erstervorsitz@alpenverein-zorneding.de	Elke Piwowarsky, Am Ziegelland 42 85604 Zorneding, Tel. 08106 20623
2. Vorsitz zweitervorsitz@alpenverein-zorneding.de	Peter Wanner, Zeisigstr. 30b 85591 Vaterstetten, Tel. 08106 7680
Schriftführung/Pressereferat schriftfuehrung@alpenverein-zorneding.de	Katherina Basan, Lindenstr. 118 85604 Zorneding, Tel. 08106 23803
Schatzmeisterei schatzmeisterei@alpenverein-zorneding.de	Norbert Jacobs, Herzogplatz 11 85604 Zorneding, Tel. 08106 9943983
Jugendreferat jugendreferat@alpenverein-zorneding.de	Vanessa Rieger, Alpenrosenstr. 26 85598 Baldham, Tel. 0151 52416457

B. BEIRAT

Mitgliederverwaltung mitgliederverwaltung@alpenverein-zorneding.de	Ingrid Reichelt, Fasanenstr. 43 85591 Vaterstetten, Tel. 08106 32944
Naturschutzreferat	Thomas Zanker Tel. 0043 6648563710
Ausbildung Sommer, Klettern und Skitouren klettertreff@alpenverein-zorneding.de	Birgit Gemünd, Franz-Krinninger-Weg 13 85604 Zorneding, Tel. 08106 22023
Ausbildung Winter	Thomas Zanker Tel. 0043 6648 563710
Geschäftsstelle	Adi Schreier, Herzogplatz 7 85604 Zorneding, Tel. 08106 20722
Tourenwart Sommer	Werner Schindler, Adling 1 85625 Glonn, Tel. 0173 2303 423
Veranstaltungen	Martin Singer, Hochfelser Str. 8b 83104 Hohentann, Tel. 08065 909551
Kinder- und Familienbergsteigen	Werner Trax, Kampenwandstr. 28 85560 Ebersberg, Tel. 0174 9472189
Vorträge	Horst Ehrenberg, Binsberg 23 85658 Egmatting, Tel. 08095 1854
1. Beisitz	Berthold Thoma, 85604 Zorneding
2. Beisitz	Karlheinz Heger, 85604 Zorneding
3. Beisitz	Nikolaus Notter, 85560 Ebersberg
4. Beisitz	Volker Schmidt, 85604 Pöring

EHRENMITGLIED:

Claus Graebner, Brunnenstr. 73
85598 Baldham, Tel. 08106 8769



MITGLIEDERVERWALTUNG

- Kontakt:** Deutscher Alpenverein Sektion Zorneding e.V.
Postfach 1133, 85600 Zorneding
E-Mail: mitgliederverwaltung@alpenverein-zorneding.de
- Adressenänderung:** Sollte sich Ihre Anschrift ändern, so bitten wir Sie um baldigste Meldung. Nur so können wir gewähren, dass die Vereinszeitschriften, sowie die Beitragsmarken bei Ihnen fristgerecht ankommen.
- Mitgliedsbeiträge im Lastschriftverfahren:** Bitte vergessen Sie nicht, uns eine Änderung der Bankverbindung baldmöglichst mitzuteilen. Alle Änderungen, die nach dem 30.11. des laufenden Jahres in der Geschäftsstelle eingehen, können aus technischen Gründen bei der Abbuchung im Januar des folgenden Jahres nicht berücksichtigt werden. Dies führt zu Lastschriftrückgaben mit 3,00 € Bankgebühren, die vermieden werden können.
- Kündigungen:** Die Kündigungsfrist für das laufende Jahr endet am 30.9. Später eingehende Kündigungen können erst zum 31.12. des nächsten Jahres berücksichtigt werden.
- Bankverbindungen:** Raiffeisenbank Zorneding
IBAN: DE17 70169619 0000 016195 BIC: GEDODEF1ZOR
Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg
IBAN: DE78 70250150 0000 958363 BIC: BYLADEM1KMS

IMPRESSUM

- Herausgeber:** Deutscher Alpenverein Sektion Zorneding e.V.
Postfach 1133, 85600 Zorneding
E-Mail: info@alpenverein-zorneding.de
www.alpenverein-zorneding.de
- Redaktion:** Franz Steigerwald (Heftaufbau & Konzept)
Katherina Basan, Horst Ehrenberg
Anschrift: redaktion@alpenverein-zorneding.de
- Satz:** Udo Fleckenstein, Mannheim
- Layout/Redesign:** Steffi Horn, Zorneding
- Anzeigen:** Claus Graebner, Baldham
- Druck:** Offsetdruck Brummer GmbH, Markt Schwaben
- Auflage:** 1.200 Exemplare
- Erscheinen:** Jährlich zweimal zum 1.5. und 1.12.
Redaktionsschluss jeweils am 15.3. und 15.10.
- Fotos:** Soweit kein Name genannt ist: privat

Limone

TRATTORIA · BAR · FESTSAAL

im Gasthof Mairsamer

Burgstraße 21
85604 Pöding/Zorneding
Telefon: 08106 - 3799213
E-Mail: info@trattoria-limone.de
www.trattoria-limone.de

Unsere Öffnungszeiten:
11:30 – 14:30 Uhr und
17:30 – 23:00 Uhr

Sonntag und Feiertage
durchgehend geöffnet
10:00 – 23:00 Uhr

Montag Ruhetag

Schöner Festsaal für 200 Personen



Flughafentransfer
Messeshuttle

BECK
SHUTTLE SERVICE

– sicher und bequem unterwegs –

Beck Shuttle Service
Wasserburger Landstraße 12
D-85604 Zorneding

Tel.: +49 (0) 81 06.99 99-181
Fax: +49 (0) 81 06.99 99-182
Mail: mail@beck-flugtransfer.de
Web: www.beck-flugtransfer.de

**AUSRÜSTUNGSPARTNER DER
DAV SEKTION ZORNEADING:**

**Sektionsmitglieder erhalten 10%* bei
BERGZEIT in Gmund und Holzkirchen.**

*Auf den empf. VK, ausgenommen Bücher, CD's, Elektroartikel,
Lawinerucksäcke, Sonderartikel und reduzierte Artikel.
Nur gegen Vorlage des Mitgliederausweises.



bergzeit.de

LEIDENSCHAFT FÜR DRAUSSEN

Bergzeit Alpin:
83607 Holzkirchen · Tölzer Str. 131

Bergzeit Outdoor:
83703 Gmund · Am Eisweiher 2

Bergzeit online:
www.bergzeit.de